



Lösungen

zum Lehrbuch

Lohn und Gehalt für Einsteiger Übungsbuch mit Lösungen

POD 15.0 Druckversion vom 28.01.2019
© 2015-2019 EduMedia GmbH, Ilmenau

Das Buch inkl. der Übungen erhalten Sie unter
www.edumedia.de/verlag/807.

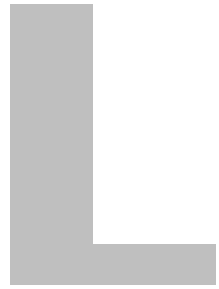
Alle Rechte vorbehalten.
Internetadresse: <http://www.edumedia.de>
Verlag: EduMedia GmbH, Ziegelhüttenweg 4,
98693 Ilmenau
Redaktion: Julia Koschig
Layout, Satz und Druck: Schlötel GmbH,
Arnoldstraße 13, 04299 Leipzig

Printed in Germany

Produktnummer: 533

0100021120





Lösungen zu den Übungen

In diesem Kapitel finden Sie die Lösungen zu den 9 Übungsaufgaben aus dem 1. Kapitel der Bücher

Lohn und Gehalt 1 - Übungen und Musterklausuren

(www.edumedia.de/verlag/553)

Lohn und Gehalt für Einsteiger - Übungsbuch mit Lösungen

(www.edumedia.de/verlag/807)

Inhalt

1. Übung: Anwendung der Lohnsteuertabelle
2. Übung: Berechnung der Sozialversicherungsbeiträge
3. Übung: Berechnung von Zuschüssen und Zuschlägen
4. Übung: Lohnabrechnungen
5. Übung: Lohnabrechnungen mit Sachbezügen
6. Übung: Lohnabrechnungen mit betrieblicher Altersvorsorge
7. Übung: Lohnabrechnungen für besondere Abrechnungsgruppen
8. Übung: Reisekostenabrechnung
9. Übung: Lohnsteuerbescheinigung und Beitragsnachweis

Hinweis: Nebenrechnungen sind mit **NR** gekennzeichnet und aufgabenbezogen nummeriert.

Lösungen zur 1. Übung: Anwendung der Lohnsteuertabelle

Aufgabe 1:

Lohnsteuer	aus 3.000,00 € - FB 1.000,00 € = 2.000,00 €	261,66 €
Solidaritätszuschlag	mit Kinderfreibetrag 0,5	10,78 €
Kirchensteuer	ev, BaWü 8%, mit Kinderfreibetrag 0,5	15,68 €

Aufgabe 2:

Lohnsteuer	aus 2.750,00 €	447,25 €
Solidaritätszuschlag	mit Kinderfreibetrag 1,5	12,92 €
Kirchensteuer	konfessionslos	0,00 €

Lösungen zur 2. Übung: Berechnung der SV-Beiträge

Aufgabe 1:

Zweig	Beitrags-satz	Bemessungs-grundlage	Gesamtbeitrag	AG-Anteil	AN-Anteil
KV	14,6 %	2.000,00 €	292,00 €	7,30 %	146,00 €
KV Zusatz	0,9 %	2.000,00 €	18,00 €	0,45 %	9,00 €
RV	18,6 %	2.000,00 €	372,00 €	9,30 %	186,00 €
AV	2,5 %	2.000,00 €	50,00 €	1,25 %	25,00 €
PV	3,05 %	2.000,00 €	61,00 €	1,525 %	30,50 €
PV Zusatz	0,25 %	2.000,00 €	5,00 €		0,25 %

Aufgabe 2:

Zweig	Beitrags-satz	Bemessungs-grundlage	Gesamtbeitrag	AG-Anteil	AN-Anteil
KV	14,6 %	4.537,50 €	662,48 €	7,3 %	331,24 €
KV Zusatz	0,9 %	4.537,50 €	40,84 €	0,45 %	20,42 €
RV	18,6 %	4.550,00 €	846,30 €	9,3 %	423,15 €
AV	2,5 %	4.550,00 €	113,76 €	1,25 %	56,88 €
PV	3,05 %	4.537,50 €	138,40 €	1,525 %	69,20 €

Aufgabe 3:

Zweig	Beitrags-satz	Bemessungs-grundlage	Gesamtbeitrag	AG-Zuschuss bzw. AG-Anteil	AN-Anteil
KV		privat versichert	550,00 €	275,00 €* 7,3 %	
RV	18,6 %	5.200,00 €	967,20 €	9,3 %	483,60 €
AV	2,5 %	5.200,00 €	130,00 €	1,25 %	65,00 €
PV		privat versichert	34,40 €	17,20 €* 1,525 %	

* die Hälfte des privat zu zahlenden Beitrags

Darstellung der Sozialversicherung in der Lohnabrechnung:

Gesamt-Brutto
- RV AN-Anteil
- AV AN-Anteil
<hr/>
= Netto
+ AG-Zuschuss KV
+ AG-Zuschuss PV
<hr/>
= <u>Auszahlungsbetrag</u>

Aufgabe 4:

Zweig	Beitrags-satz	Bemessungs-grundlage	Gesamtbeitrag	AG-Zuschuss bzw. AG-Anteil		AN-Anteil	
KV	frei-w. Beitrag	4.537,50 €	703,32 €* [*]	7,75 %	351,66 €		
RV	18,6 %	5.200,00 €	967,20 €	9,3 %	483,60 €	9,3 %	483,60 €
AV	2,5 %	5.200,00 €	130,00 €	1,25 %	65,00 €	1,25 %	65,00 €
PV	frei-w. Beitrag	4.537,50 €	149,73 €** ^{**}	1,525 %	69,20 €		

* 14,6% von 4.537,50 € + 0,9% von 4.537,50 € = 703,32 €

** 3,05% von 4.537,50 € + 0,25% von 4.537,50 € = 149,73 €

Bei freiwillig gesetzlich versicherten Arbeitnehmern ist der Arbeitnehmer Gesamtschuldner der Gesamtbeiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung.

Gesamt-Brutto
- RV AN-Anteil
- AV AN-Anteil
= <u>Netto</u>
+ AG-Zuschuss KV
+ AG-Zuschuss PV
- Gesamtbeitrag KV
- <u>Gesamtbeitrag PV</u>
= <u><u>Auszahlungsbetrag</u></u>

Aufgabe 5:

Zweig	Beitrags-satz	Bemessungs-grundlage	Gesamtbeitrag	AG-Anteil		AN-Anteil	
KV	14,6 %	3.600,00 €	525,60 €	7,3 %	262,80 €	7,3 %	262,80 €
KV Zusatz	0,6 %	3.600,00 €	21,60 €	0,3 %	10,80 €	0,3 %	10,80 €
RV	18,6 %	3.600,00 €	669,60 €	9,3 %	334,80 €	9,3 %	334,80 €
AV	2,5 %	3.600,00 €	90,00 €	1,25 %	45,00 €	1,25 %	45,00 €
PV	3,05 %	3.600,00 €	109,80 €	1,025 %	36,90 €	2,025 %	72,90 €
PV Zusatz	0,25 %	3.600,00 €	9,00 €			0,25 %	9,00 €

Lösungen zur 3. Übung: Berechnung von Zuschüssen und Zuschlägen

Aufgabe 1:

- a) Zunächst erfolgt die Berechnung des kalendertäglichen Nettolohns:

$$3.600,00 \text{ €} : 90 \text{ Tage} = 40,00 \text{ €}$$

Das Mutterschaftsgeld der Krankenkasse beträgt kalendertäglich höchstens 13,00 €. Der Differenzbetrag zum kalendertäglichen Nettolohn ist vom Arbeitgeber als Zuschuss zum Mutterschaftsgeld zu erbringen.

Daraus ergibt sich ein kalendertäglicher Zuschuss des Arbeitgeber in Höhe von:

$$40,00 \text{ €} - 13,00 \text{ €} = 27,00 \text{ €}$$

Dieser ist mit den Kalendertagen der Schutzfrist im Monat August (2 Tage: 30.08. -31.08.) zu multiplizieren:

$$27,00 \text{ €} \times 2 \text{ Tage} = 54,00 \text{ €}$$

- b) Der Arbeitgeberzuschuss zum Mutterschaftsgeld ist steuer- und sozialversicherungsfrei, unterliegt jedoch dem Progressionsvorbehalt und ist auf der Lohnsteuerbescheinigung gesondert einzutragen.

Aufgabe 2:

Datum	Zeitraum von ... bis ... Uhr	Feiertagszuschlag	Nachzuschlag	Sonntagszuschlag	Summe der Zuschläge
26.12.	12.00 - 20.00	150%	0%	0%	150%
26.12.	20.00 - 24.00	150%	25%	0%	175%
27.12.	00.00 - 04.00	150%	40%	0%	190%
27.12.	04.00 - 06.00	0%	25%	50%	75%
27.12.	06.00 - 20.00	0%	0%	50%	50%
27.12.	20.00 - 24.00	0%	25%	50%	75%
28.12.	00.00 - 04.00	0%	40%	50%	90%
28.12.	04.00 - 06.00	0%	25%	0%	25%

Lösungen zur 4. Übung: Lohnabrechnungen

Aufgabe 1:

Für keinen der AN ist der Zuschlag zur Pflegeversicherung zu zahlen, da Kinder vorhanden, bzw. unter 23 Jahre alt.

a)

1	Bruttolohn				
2	Ausbildungsvergütung			750,00 €	
3	vwL Arbeitgeberzuschuss			15,00 €	
4					765,00 €
5					
6	Gesetzliche Abzüge				
7	Steuern				
8	LSt lfd.	aus	765,00 €	0,00 €	
9	SolZ			0,00 €	
10	KiSt ev			0,00 €	
11					
12	SV-Beiträge Arbeitnehmer				
13	KV lfd. allg.	7,3 %	aus 765,00 €	55,85 €	
14	KV lfd. Zusatz	0,45 %	aus 765,00 €	3,44 €	
15	PV lfd.	1,525 %	aus 765,00 €	11,67 €	
16	RV lfd.	9,3 %	aus 765,00 €	71,15 €	
17	AV lfd.	1,25 %	aus 765,00 €	9,56 €	
18					-151,67 €
19					
20	Nettolohn				613,33 €
21					
22	Sonstige Zahlungen oder Abzüge				
23	vwL Sparbetrag			-15,00 €	
24					-15,00 €
25					
26	Auszahlungsbetrag				598,33 €

b)

1	Bruttolohn				
2	Gehalt			1.900,00 €	
3	Fahrtkostenzuschuss			25,00 €	
4	Leistungszulage			35,00 €	
5					1.960,00 €
6					
7	Gesetzliche Abzüge				
8	Steuern				
9	LSt lfd.	aus	1.960,00 €	221,16 €	
10	SolZ			8,66 €	
11	KiSt rk 9%			14,18 €	
12					
13	SV-Beiträge Arbeitnehmer				
14	KV lfd. allg.	7,3 % aus	1.960,00 €	143,08 €	
15	KV lfd. Zusatz	0,45 % aus	1.960,00 €	8,82 €	
16	PV lfd.	1,525 % aus	1.960,00 €	29,89 €	
17	RV lfd.	9,3 % aus	1.960,00 €	182,28 €	
18	AV lfd.	1,25 % aus	1.960,00 €	24,50 €	
19					-632,57 €
20					
21	Nettolohn / Auszahlungsbetrag				1.327,43 €

c)

1	Bruttolohn					
2	Normalstunden ohne Zuschläge		160 Std.	x 13,05 €	2.088,00 €	
3	Überstunden					
4		Grundlohn	20 Std.	x 13,05 €	261,00 €	
5		Zuschlag 25 % von	20 Std.	x 13,05 €	65,25 €	
6						
7	vwL Arbeitgeberzuschuss				25,00 €	
8						2.439,25 €
9						
10	Gesetzliche Abzüge					
11	Steuern					
12	LSt lfd.	aus	2.439,25 €			
13		abzgl. Freibetrag	<u>300,00 €</u>			
14			2.139,25 €		63,16 €	
15	SolZ				0,00 €	
16	KiSt ev				0,00 €	
17						
18	SV-Beiträge Arbeitnehmer					
19	KV lfd. allg.	7,3 %	aus	2.439,25 €	178,07 €	
20	KV lfd. Zusatz	0,45 %	aus	2.439,25 €	10,98 €	
21	PV lfd.	1,525 %	aus	2.439,25 €	37,20 €	
22	RV lfd.	9,3 %	aus	2.439,25 €	226,85 €	
23	AV lfd.	1,25 %	aus	2.439,25 €	30,49 €	
24						-546,75 €
25						
26	Nettolohn					1.892,50 €
27						
28	Sonstige Zahlungen oder Abzüge					
29	vwL Sparbetrag				-40,00 €	
30						-40,00 €
31						
32	Auszahlungsbetrag					1.852,50 €

d)

1	Bruttolohn					
2	Gehalt				6.200,00 €	
3						6.200,00 €
4						
5	Gesetzliche Abzüge					
6	Steuern					
7	LSt lfd.	aus		6.200,00 €		
8		abzgl. Freibetrag		<u>1.300,00 €</u>		
9				4.900,00 €	1.273,16 €	
10	SolZ				70,02 €	
11						
12	SV-Beiträge Arbeitnehmer					
13	RV lfd.	9,3 %	aus	6.150,00 €	571,95 €	
14	AV lfd.	1,25 %	aus	6.150,00 €	76,88 €	
15						-1.992,01 €
16						
17	Nettolohn					4.207,99 €
18						
19	Sonstige Zahlungen oder Abzüge					
20	AG-Zuschuss KV	7,3 %	aus	4.537,50 €	331,24 €	
	AG-Zuschuss KV Zusatz	0,45 %	aus	4.537,50 €	20,42 €	
21	AG-Zuschuss PV	1,525 %	aus	4.537,50 €	69,20 €	
22	KV Beitrag freiw. Versicherung				-662,48 €	
23	KV Zusatz freiw. Versicherung				-40,84 €	
24	PV Beitrag freiw. Versicherung				-138,39 €	
25						-420,85 €
26						
27	Auszahlungsbetrag					3.787,14 €

e)

1	Bruttolohn				
2	Gehalt			4.685,00 €	
3					4.685,00 €
4					
5	Gesetzliche Abzüge				
6	Steuern				
7	LSt lfd.	aus	4.685,00 €	741,00 €	
8	SolZ			29,24 €	
9					
10	SV-Beiträge Arbeitnehmer				
11	KV lfd. allg.	7,3 % aus	4.537,50 €	331,24 €	
12	KV lfd. Zusatz	0,45 % aus	4.537,50 €	20,42 €	
13	PV lfd.	1,525 % aus	4.537,50 €	69,20 €	
14	RV lfd.	9,3 % aus	4.685,00 €	435,71 €	
15	AV lfd.	1,25 % aus	4.685,00 €	58,56 €	
16					
17					-1.685,37 €
18					
19	Nettolohn / Auszahlungsbetrag				2.999,63 €

Aufgabe 2:

- a) Das Arbeitsverhältnis besteht auch während des Bezugs von Krankengeld fort. In steuerlicher Hinsicht entsteht kein Teillohnzahlungszeitraum. Auf den steuerpflichtigen Arbeitslohn von 1.552,00 € ist deshalb die Monatstabelle anzuwenden.

Bei der Berechnung der SV-Beiträge ist zu beachten, dass für Zeiten, in denen wegen der Gewährung von Krankengeld oder Mutterschaftsgeld kein Entgelt gezahlt wird, keine Beiträge anfallen. In sozialversicherungsrechtlicher Hinsicht entsteht somit ein Teillohnzahlungszeitraum vom 01.-10.03. = 10 Kalendertage (ein Kalendermonat hat immer 30 SV-Tage).

Beitragsbemessungsgrenze für 10 Tage

NR 1

in der Krankenversicherung	10 / 30	von	4.537,50 €	=	1.512,50 €
in der Rentenversicherung	10 / 30	von	6.150,00 €	=	2.050,00 €

Somit erfolgt die Beitragsberechnung für KV und PV aus 1.512,50 € und für die RV und AV aus 1.552,00 €.

Lohnabrechnung für März

1	Bruttolohn						
2	Bruttogehalt - anteilig					1.552,00 €	
3							1.552,00 €
4							
5	Gesetzliche Abzüge						
6	Steuern						
7	LSt lfd.	aus	1.552,00 €			141,25 €	
8	SolZ					7,76 €	
9	KiSt rk					12,71 €	
10							
11	SV-Beiträge Arbeitnehmer						
12	KV lfd. allg.	7,30 %	aus	1.512,50 €	NR 1	110,41 €	
13	KV lfd. Zusatz	0,55 %	aus	1.512,50 €	NR 1	8,32 €	
14	PV lfd.	1,525 %	aus	1.512,50 €	NR 1	23,07 €	
15	PV lfd. Zusatz	0,25 %	aus	1.512,50 €	NR 1	3,78 €	
16	RV lfd.	9,30 %	aus	1.552,00 €	NR 1	144,34 €	
17	AV lfd.	1,25 %	aus	1.552,00 €	NR 1	19,40 €	
18							-471,04 €
19							
20	Nettolohn / Auszahlungsbetrag						1.080,96 €

- b) Wegen der Unterbrechung der Lohnzahlung für mindestens 5 aufeinanderfolgende Arbeitstage ist im Lohnkonto der Großbuchstabe „U“ zu vermerken. In der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung ist die Anzahl der „U“ in der Zeile 2 zu vermerken.

Aufgabe 3:

Da das Arbeitsverhältnis nur für einen Teil des Monats bestanden hat, ist die Lohnsteuer nach der Tagestabelle zu ermitteln. Hierzu wird das anteilige Monatsgehalt durch die Anzahl der Kalendertage geteilt.

Berechnung der Steuerbeträge

NR 1

Anteiliges Gehalt 25.03. - 31.03. =	7 Steuertage	408,00 €
Tagesgehalt	408,00 € : 7	58,29 €
hiervon Lohnsteuer lt. Tagestabelle		6,44 €
LSt für Teillohnzahlungszeitraum	6,44 € x 7	45,08 €
SolZ lt. Tagestabelle		0,24 €
SolZ für Teillohnzahlungszeitraum	0,24 € x 7	1,68 €
KiSt lt. Tagestabelle		0,39 €
KiSt für Teillohnzahlungszeitraum	0,39 € x 7	2,73 €

Prüfung der anteiligen Beitragsbemessungsgrenzen

NR 2

in der Krankenversicherung	7 / 30	von	4.537,50 €	=	1.058,75 €
in der Rentenversicherung	7 / 30	von	6.700,00 €	=	1.563,33 €

Lohnabrechnung für März

1	Bruttolohn				
2	Gehalt			408,00 €	
3					408,00 €
4	Gesetzliche Abzüge				
5	Steuern				
6	LSt lfd.	aus	408,00 €	NR 1	45,08 €
7	SolZ			NR 1	1,68 €
8	KiSt rk			NR 1	2,73 €
9					
10	SV-Beiträge Arbeitnehmer				
11	KV lfd. allg.	7,3 %	aus 408,00 €		29,78 €
12	KV lfd. Zusatz	0,65 %	aus 408,00 €		2,65 €
13	PV lfd.	1,525 %	aus 408,00 €		6,22 €
14	RV lfd.	9,3 %	aus 408,00 €		37,94 €
15	AV lfd.	1,25 %	aus 408,00 €		5,10 €
16					
17					-131,18 €
18					
19	Nettolohn / Auszahlungsbetrag				276,82 €

Aufgabe 4:

a) Ermittlung des anteiligen Fixgehaltes

NR 1

Gehalt für den vollen Monat					2.720,00 €
davon entfallen auf einen Arbeitstag	2.720,00 €	:	20 AT	=	136,00 €
anteiliges Gehalt im September	136,00 €	x	15 AT	=	2.040,00 €

b) Ermittlung des lohnsteuer- und sozialversicherungspflichtigen Gehaltes

NR 2

anteiliges Gehalt	NR 1		2.040,00 €
vwL-AG-Zuschuss			40,00 €
Provision			2.800,00 €
steuer- und beitragspflichtig			<u>4.880,00 €</u>

c) Ermittlung der Lohnsteuer nach der Tagestabelle

NR 3

steuerpflichtiges Tages-Brutto	4.880,00 €	NR 2	:	21 Steuertage	232,38 €
./.. Freibetrag	2.075,00 €	:	30 Steuertage		<u>-69,20 € *</u>
Tagesverdienst für Steuerberechnung					<u>163,18 €</u>
Tageslohnsteuer lt. Tabelle	26,88 €	x	21 Steuertage		564,48 €
Solidaritätszuschlag 5,5%	0,96 €	x	21 Steuertage		20,16 €
Kirchensteuer 8%	1,40 €	x	21 Steuertage		29,40 €

* Tagesfreibetrag ist auf den nächsten durch fünf teilbaren Centbetrag aufzurunden, gemäß R39a.1 (7).

d) Prüfung der anteiligen Beitragsbemessungsgrenzen

NR 4

in der Krankenversicherung	21 / 30	von	4.537,50 €	=	3.176,25 €
in der Rentenversicherung	21 / 30	von	6.700,00 €	=	4.690,00 €

e) **Ermittlung der Beträge zur freiwilligen KV und PV:**

NR 5

AG-Zuschuss:						
KV	7,3 %	aus maximal	3.176,25 €	NR 4	=	231,87 €
KV Zusatz	0,45 %	aus maximal	3.176,25 €	NR 4	=	14,29 €
PV	1,525 %	aus maximal	3.176,25 €	NR 4	=	48,44 €
AN-Beiträge:						
KV	14,6 %	aus BBG	4.537,50 €		=	662,48 €
KV Zusatz	0,9 %	aus BBG	4.537,50 €		=	40,84 €
PV	3,05 %	aus BBG	4.537,50 €		=	138,39 €

Hinweis: Der Arbeitnehmer (freiwillig versichert in einer gesetzlichen Krankenkasse) ist Gesamtschuldner der Beiträge für die Kranken- und Pflegeversicherung. Besteht die Freiwilligkeit aufgrund der Überschreitung der Jahresentgeltgrenze, berechnet sich der monatliche Beitrag aus der vollen Beitragsbemessungsgrenze. Da der Arbeitnehmer aus dem Beschäftigungsverhältnis ausscheidet, ist der Arbeitgeber-Zuschuss jedoch nur anteilig zu gewähren und wird daher anhand der anteiligen BBG ermittelt.

f) **Gehaltsabrechnung**

1	Bruttolohn						
2	Gehalt			NR 1		2.040,00 €	
3	vwL Arbeitgeberzuschuss					40,00 €	
4	Provision					2.800,00 €	
5							4.880,00 €
6							
7	Gesetzliche Abzüge						
8	Steuern						
9	Lst lfd.			NR 3		564,48 €	
10	SolZ			NR 3		20,16 €	
11	KiSt ev			NR 3		29,40 €	
12							
13	SV-Beiträge Arbeitnehmer						
14	RV lfd.	9,3 %	aus	4.690,00 €	NR 4	436,17 €	
15	AV lfd.	1,25 %	aus	4.690,00 €	NR 4	58,63 €	
16							-1.108,84 €
17							
18	Nettolohn						3.771,16 €
19							
20	Sonstige Zahlungen oder Abzüge						
21	Arbeitgeberzuschuss KV			NR 5		231,87 €	
22	Arbeitgeberzuschuss KV Zusatz			NR 5		14,29 €	
23	Arbeitgeberzuschuss PV			NR 5		48,44 €	
24	Beitrag KV			NR 5		-662,48 €	
25	Beitrag Zusatz KV			NR 5		-40,84 €	
26	Beitrag PV			NR 5		-138,39 €	
27	vwL Sparbetrag					-40,00 €	
28							-587,11 €
29							
30	Auszahlungsbetrag						3.184,05 €

Aufgabe 5:

Ermittlung der Steuern auf sonstigen Bezug

NR 1

1. Ermittlung des Jahresarbeitslohns mit und ohne sonstigen Bezug

Januar bis April					13.850,00 €
+ Mai Stundenlohn	166 Std.	x	17,00 €	=	2.822,00 €
+ Mai Erschwerniszuschlag	20 Std.	x	17,00 € x 15 %	=	51,00 €
+ Mai Überstundenzuschlag	10 Std.	x	17,00 € x 25 %	=	42,50 €
+ Mai vwL Arbeitgeberzuschuss					26,00 €
+ Mai Leistungszulage					175,00 €
					<u>16.966,50 €</u>
+ Juni bis Dezember	16.966,50 €	:	5 Mon.	x	7 Mon.
				=	<u>23.753,10 €</u>
Voraussichtlicher Jahresarbeitslohn ohne sonstigen Bezug					40.719,60 €
+ sonstiger Bezug					1.500,00 €
Voraussichtlicher Jahresarbeitslohn mit sonstigen Bezug					42.219,60 €

2. Ermittlung der Steuern auf sonstigen Bezug

	mit sonstigem Bezug	ohne sonstigen Bezug	für sonstigen Bezug
LSt	4.952,00 €	4.562,00 €	390,00 €
SolZ 5,5%			21,45 €
KiSt 8,0%			31,20 €

Ermittlung des sv-pflichtigen Teils der Einmalzahlung

NR 2

			KV / PV	RV / AV
anteilige BBG für 5 Monate	5 x	4.537,50 €	22.687,50 €	
	5 x	6.700,00 €		33.500,00 €
bisher beitragspfl. Entgelt		13.850,00 €		
	+	3.116,50 €	16.966,50 €	16.966,50 €
verbleiben (SV-Luft)			<u>5.721,00 €</u>	<u>16.533,50 €</u>
somit beitragspflichtig			1.500,00 €	1.500,00 €

Gehaltsabrechnung

1	Bruttolohn					
2	Stundenlohn			NR 1	2.822,00 €	
3	Erschwerniszuschlag			NR 1	51,00 €	
4	Überstundenzuschlag			NR 1	42,50 €	
5	vwL Arbeitgeberzuschuss				26,00 €	
6	Leistungszulage				175,00 €	
7	Urlaubsgeld				1.500,00 €	
8						4.616,50 €
9						
10	Gesetzliche Abzüge					
11	Steuern					
12	LSt lfd.	aus	3.116,50 €		304,50 €	
13	SolZ				16,74 €	
14	KiSt rk				24,36 €	
15						
16	LSt sonst. Bezug			NR 1	390,00 €	
17	SolZ sonst. Bezug			NR 1	21,45 €	
18	KiSt sonst. Bezug			NR 1	31,20 €	
19						
20	SV-Beiträge Arbeitnehmer					
21	KV lfd. allg.	7,3 %	aus 3.116,50 €		227,50 €	
22	KV lfd. Zusatz	0,45 %	aus 3.116,50 €		14,02 €	
23	PV lfd.	1,525 %	aus 3.116,50 €		47,53 €	
24	PV lfd. Zusatz	0,25 %	aus 3.116,50 €		7,79 €	
25	RV lfd.	9,3 %	aus 3.116,50 €		289,83 €	
26	AV lfd.	1,25 %	aus 3.116,50 €		38,96 €	
27						
28	KV Einmalzahlung allg.	7,3 %	aus 1.500,00 €	NR 2	109,50 €	
29	KV Einmalzah. Zusatz	0,45 %	aus 1.500,00 €	NR 2	6,75 €	
30	PV Einmalzahlung	1,525 %	aus 1.500,00 €	NR 2	22,88 €	
31	PV Einmalzahlung Zusatz	0,25 %	aus 1.500,00 €	NR 2	3,75 €	
32	RV Einmalzahlung	9,3 %	aus 1.500,00 €	NR 2	139,50 €	
33	AV Einmalzahlung	1,25 %	aus 1.500,00 €	NR 2	18,75 €	
34						-1.715,01 €
35						
36	Nettolohn					2.901,49 €
37						
38	Sonstige Zahlungen oder Abzüge					
39	vwL Sparbetrag				-26,00 €	
40						-26,00 €
41						
42	Auszahlungsbetrag					2.875,49 €

Aufgabe 6:

a) Ermittlung der Steuern auf sonstigen Bezug

1. Ermittlung des Jahresarbeitslohns mit und ohne sonstigen Bezug			
voraussichtlicher Jahresarbeitslohn des lfd. Arbeitsverhältnisses	6 Monate	x	3.390,00 € = 20.340,00 €
+ Vorverdienst			18.000,00 €
Voraussichtlicher Jahresarbeitslohn ohne sonstigen Bezug			38.340,00 €
+ sonstiger Bezug			1.300,00 €
Voraussichtlicher Jahresarbeitslohn mit sonstigen Bezug			39.640,00 €
2. Ermittlung der Steuern auf sonstigen Bezug			
	mit sonstigem Bezug	ohne sonstigen Bezug	für sonstigen Bezug
LSt	lt. Jahrestabelle	lt. Jahrestabelle	Differenz aus Lst.-Beträgen
SolZ = 5,5 % der Lohnsteuer für den sonstigen Bezug			

Ermittlung des sv-pflichtigen Teils der Einmalzahlung

			KV / PV	RV / AV
anteilige BBG für 5 Monate	5 x	4.537,50 €	22.687,50 €	
	5 x	6.150,00 €		30.750,00 €
bisher beitragspfl. Entgelt verbleiben (SV-Luft)	5 x	3.390,00 €	16.950,00 €	16.950,00 €
			5.737,50 €	13.800,00 €
somit beitragspflichtig			1.300,00 €	1.300,00 €

Hinweis: Bei der Ermittlung des voraussichtlichen JAL zur Lohnsteuerermittlung sind die Werte der Vorverdienste zu berücksichtigen. Bei der Ermittlung des beitragspflichtigen Entgelts ist nur das aktuelle Beschäftigungsverhältnis zu berücksichtigen.

- b) Legt der Arbeitnehmer keine Zahlen des Vorarbeitgebers vor, so ist der voraussichtliche Jahresarbeitslohn aus dem laufenden Arbeitsentgelt des aktuellen Monats zu ermitteln und hochzurechnen:

$$\text{JAL ohne sonstigen Bezug} = 12 \times 3.390,00 \text{ €} = 40.680,00 \text{ €}$$

In der Lohnsteuerbescheinigung ist der Großbuchstabe „S“ zu vermerken.

Aufgabe 7:

Ermittlung des anteiligen Bruttoentgelts

NR 1

krank ab 15.05.

Ende der Entgeltfortzahlung: 25.06.

Krankengeld ab 26.06. (Beginn der 7. Woche)

Berechnungsgrundlage bei Krankheit sind die tatsächlichen Arbeitstage.

anteiliges Bruttoentgelt: $3.200,00 \text{ €} : 21 \times 18 = 2.742,86 \text{ €}$

Lohnsteuer:

30 Steuertage - kein Teillohnzahlungszeitraum, da Beschäftigungsverhältnis weiter besteht

anteilige BBG:

25 SV-Tage - Teillohnzahlungszeitraum in der Sozialversicherung

KV / PV $4.537,50 \text{ €} : 30 \times 25 = 3.781,25 \text{ €}$

RV / AV $6.150,00 \text{ €} : 30 \times 25 = 5.125,00 \text{ €}$

1	Bruttolohn				
2	Gehalt			NR 1	2.742,86 €
3					2.742,86 €
4					
5	Gesetzliche Abzüge				
6	Steuern				
7	LSt lfd.	aus	2.742,86 €		481,58 €
8	SolZ				26,48 €
9	KiSt ev				43,34 €
10					
11	SV-Beiträge Arbeitnehmer				
12	KV lfd. allg.	7,3 % aus	2.742,86 €		200,23 €
13	KV lfd. Zusatz	0,45 % aus	2.742,86 €		12,34 €
14	PV lfd.	1,525 % aus	2.742,86 €		41,83 €
15	RV lfd.	9,3 % aus	2.742,86 €		255,09 €
16	AV lfd.	1,25 % aus	2.742,86 €		34,29 €
17					-1.095,18 €
18					
19	Nettolohn / Auszahlungsbetrag				1.647,68 €

Aufgabe 8:

- a) Beginn der Schutzfrist: 6 Wochen (42 Tage) vor Entbindungstermin 20.08.
 letzter Arbeitstag: 19.08.

b) Durchschnittliches Netto der letzten 3 vollen Monate

NR 1

1	Bruttolohn				
2	Gehalt			2.450,00 €	
3					2.450,00 €
4					
5	Gesetzliche Abzüge				
6	Steuern				
7	LSt lfd.	aus	2.450,00 €	737,91 €	
8	SolZ			40,58 €	
9	KiSt rk			66,41 €	
10					
11	SV-Beiträge Arbeitnehmer				
12	KV lfd. allg.	7,3 %	aus 2.450,00 €	178,85 €	
13	KV lfd. Zusatz	0,25 %	aus 2.450,00 €	6,13 €	
14	PV lfd.	1,525 %	aus 2.450,00 €	37,36 €	
15	RV lfd.	9,3 %	aus 2.450,00 €	227,85 €	
16	AV lfd.	1,25 %	aus 2.450,00 €	30,63 €	
17					-1.325,72 €
18					
19	Nettolohn / Auszahlungsbetrag				1.124,28 €

AG-Zuschuss Mutterschaftsgeld kalendertäglich

NR 2

Netto Mai bis Juli:	3 Mon.	x	1.124,28 €	NR 1	:	90 Kalendertage	=	37,48 €
abzügl. Mutterschaftsgeld der Krankenkasse								-13,00 €
								<u>24,48 €</u>

c) Lohnabrechnungen August bis Oktober

Ermittlung des anteiligen Bruttoentgelts

NR 3

Mutterschutz ab 20.08. bis letzter Arbeitstag 19.08.

Berechnungsgrundlage sind die tatsächlichen Arbeitstage.

anteiliges Bruttoentgelt: 2.450,00 € : 21 x 13 = 1.516,67 €

Lohnsteuer:

30 Steuertage - kein Teillohnzahlungszeitraum, da das Beschäftigungsverhältnis weiter besteht

anteilige BBG:

19 SV-Tage - Teillohnzahlungszeitraum in der Sozialversicherung

KV / PV 4.537,50 € : 30 x 19 = 2.873,75 €

RV / AV 6.700,00 € : 30 x 19 = 4.243,33 €

Lohnabrechnungen August

1	Bruttolohn				
2	Gehalt anteilig			NR 3	1.516,67 €
3	Zuschuss zum Mutterschaftsgeld	20.-31.08. = 12 KalTg x 24,48 €		NR 2 =	293,76 €
4					1.810,43 €
5	Gesetzliche Abzüge				
6	Steuern				
7	LSt lfd.	aus	1.516,67 €		387,66 €
8	SolZ				21,32 €
9	KiSt rk				34,89 €
10					
11					
12	SV-Beiträge Arbeitnehmer				
13	KV lfd. allg.	7,3 % aus	1.516,67 €		110,72 €
14	KV lfd. Zusatz	0,25 % aus	1.516,67 €		3,79 €
15	PV lfd.	1,525 % aus	1.516,67 €		23,13 €
16	RV lfd.	9,3 % aus	1.516,67 €		141,05 €
17	AV lfd.	1,25 % aus	1.516,67 €		18,96 €
18					-741,52 €
19					
20	Nettolohn / Auszahlungsbetrag				1.068,91 €

Hinweis: Durch die Zahlung des Zuschusses zum Mutterschaftsgeld soll gewährleistet sein, dass die Arbeitnehmerin finanziell nicht schlechter gestellt wird, als wenn sie gearbeitet hätte. Im Teilmonat erhält sie mit dem Mutterschaftsgeld der Krankenkasse durch die Bestimmung, dass das anteilige Bruttogehalt nach tatsächlichen AT zu berechnen ist, insgesamt netto mehr.

Lohnabrechnungen September

Bruttolohn:	September			
	Zuschuss zum Mutterschaftsgeld			
	01.-30.09. = 30 KalTg	x	24,48 € NR 2	= 734,40 €
abzgl. gesetzliche Abzüge:				<u>0,00 €</u>
Nettolohn / Auszahlungsbetrag:				<u><u>734,40 €</u></u>

Lohnabrechnungen Oktober

Bruttolohn:	Oktober			
	Zuschuss zum Mutterschaftsgeld			
	01.-31.10. = 31 KalTg	x	24,48 € NR 2	= 758,88 €
abzgl. gesetzliche Abzüge:				<u>0,00 €</u>
Nettolohn / Auszahlungsbetrag:				<u><u>758,88 €</u></u>

- d) Geburtstermin: 05.10.
Geburtstermin: 05.10. = 06.10 + 8 Wochen = 30.11

Der Zuschuss ist zu zahlen bis zum 30.11.

Lösungen zur 5. Übung: Lohnabrechnungen mit Sachbezügen

Aufgabe 1:

a) **Herr Fritsche:**

$$20 \text{ km} \quad \times \quad 0,30 \text{ €} \quad \times \quad 15 \text{ AT} \quad = \quad 90,00 \text{ €} \quad \text{pauschalierungsfähig}$$

Der AG kann 90,00 € pauschal versteuern, die restlichen 60,00 € müssen individuell versteuert werden.

Der pauschal versteuerte Teil der Fahrtkostenerstattung ist sozialversicherungsfrei, der individuell versteuerte Teil ist sozialversicherungspflichtig.

pauschale LSt	15,0 %	von	90,00 €	=	13,50 €
SolZ	5,5 %	von	13,50 €	=	0,74 €
KiSt (Hessen)	7 %	von	13,50 €	=	0,94 €

Frau Kuhles:

$$50 \text{ km} \quad \times \quad 0,30 \text{ €} \quad \times \quad 15 \text{ AT} \quad = \quad 225,00 \text{ €} \quad \text{pauschalierungsfähig}$$

Der vom AG tatsächlich gezahlte Betrag ist in voller Höhe pauschalierungsfähig (und somit SV-frei).

pauschale LSt	15,0 %	von	150,00 €	=	22,50 €
SolZ	5,5 %	von	22,50 €	=	1,23 €
KiSt (Hessen)	7 %	von	22,50 €	=	1,57 €

b) Die pauschal versteuerten Zuwendungen für die Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte sind auf der Lohnsteuerbescheinigung in Zeile 18 gesondert zu bescheinigen.

Aufgabe 2:

a)

Bruttolistennewagenpreis	25.000,00 €	
Bemessungsgrundlage abgerundet	25.000,00 €	
gwV private Nutzung: 1% von 25.000,00 €		250,00 €
gwV Fahrten Wohnung - erste Tätigkeitsstätte: 0,03% x 25.000,00 € x 38 km	285,00 €	
davon pauschalierbar 15 Tage x 0,30 € x 38 km	<u>171,00 €</u>	
individuell zu versteuern	114,00 €	114,00 €
Summe monatlicher geldwerter Vorteil		<u><u>364,00 €</u></u>

b) Die pauschal versteuerten Zuwendungen für die Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte sind auf der Lohnsteuerbescheinigung in Zeile 18 gesondert zu bescheinigen.

Aufgabe 3:

Es handelt sich nicht um Dienstfahrten, sondern auch außerhalb der regulären Arbeitszeit um Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte, die Zuschüsse des Arbeitgebers können im Rahmen der Entfernungspauschale pauschal versteuert erstattet werden. Die Pauschalierung ist jedoch nur für jeweils eine Fahrt am Tag möglich; jede weitere Fahrt muss individuell versteuert werden und ist mithin auch sozialversicherungspflichtig.

AG bezahlt pro Fahrt:	80 km	x	0,30 €	=	24,00 €
pauschalierungsfähig sind	40 km	x	0,30 €	=	12,00 €
beim AN sind steuer- und sv-pflichtig					12,00 €

Aufgabe 4:

Es handelt sich um einen steuerfreien Sachbezug (Sammelbeförderung) und ist damit sozialversicherungsfrei. Dies ist mit "F" in der Lohnsteuerbescheinigung auszuweisen.

Aufgabe 5:

- a) Als steuerpflichtiger Arbeitslohn ist der Unterschied zwischen der ortsüblichen und der tatsächlich gezahlten Miete anzusetzen. Da die Werkwohnungen ausschließlich an eigene Arbeitnehmer vermietet werden und der Arbeitgeber üblicherweise keinen Wohnraum zu Miete an Kunden anbietet, handelt es sich bei dem verbilligt überlassenen Wohnraum nicht um einen Personalrabatt. Der Bewertungsabschlag in Höhe von 4% ist ebenfalls nicht zulässig. Der steuerpflichtige gwV beträgt somit 100,00 €. Dieser ist steuerpflichtig, da der Arbeitgeber ausschließlich an Betriebsangehörige vermietet.
- b) Der Sachbezugswert kommt zum Ansatz, wenn es sich um eine Unterkunft handelt. Diese ist von einer Wohnung in der Art abzugrenzen, dass es sich um eine Unterbringung im Haushalt des Arbeitgebers, in einer Gemeinschaftsunterkunft oder in einem Zimmer handelt und keine separate Wasserver- und -entsorgung, keine angemessene eigene Kochgelegenheit oder keine eigene Toilette vorhanden ist. Ist die ortsübliche Miete nicht oder nur erschwert feststellbar, kommen laut § 2 Sozialversicherungsentgeltordnung feste Quadratmeterpreise zum Ansatz, dabei handelt es sich ebenfalls um Sachbezugswerte.

Aufgabe 6:

Küchenmöbel

Der Rabattfreibetrag in Höhe von 1.080,00 € und der Bewertungsabschlag von 4 % finden Anwendung, da der Arbeitgeber mit Küchen gewerbsmäßig handelt.

Endpreis					8.000,00 €
./. Bewertungsabschlag	4 %	von	8.000,00 €	=	<u>-320,00 €</u>
					7.680,00 €
./. Zuzahlung des Arbeitnehmers					<u>-5.000,00 €</u>
geldwerter Vorteil					2.680,00 €
./. Rabattfreibetrag					<u>-1.080,00 €</u>
steuerpflichtiger geldwerter Vorteil					<u><u>1.600,00 €</u></u>

Tankstelle:

Der Rabattfreibetrag und der Bewertungsabschlag finden keine Anwendung, da der Arbeitgeber nicht mit Treibstoffen gewerbsmäßig handelt und die Tankstelle ausschließlich für den betriebseigenen Bedarf genutzt wird.

Endpreis					1.200,00 €
./. Zuzahlung des Arbeitnehmers					<u>-1.000,00 €</u>
geldwerter Vorteil					<u><u>200,00 €</u></u>

Da Herr Hansen das Benzin laufend bezogen hat, kann davon ausgegangen werden, dass der monatliche Wert die Freigrenze von 44,00 € nicht übersteigt und somit gem. § 8 Abs. 2 Satz 11 EStG kein geldwerter Vorteil zu versteuern ist.

Aufgabe 7:

Ansatz der Essenmarke mit dem Sachbezugswert in Höhe von 3,30 €. Da der Verrechnungspreis den Grenzwert von 6,40 € nicht übersteigt, kann die unentgeltliche Mahlzeit mit dem Sachbezugswert von 3,30 € angesetzt werden.

Berechnung des geldwerten Vorteils

NR 1

Essenmarken	15 Stück à	3,30 €	=	49,50 €
-------------	------------	--------	---	---------

Berechnung der pauschalen Steuern

LSt	25 %	von	49,50 €	NR 1	=	12,38 €
SolZ	5,5 %	von	12,38 €		=	0,68 €
KiSt (Berlin)	5 %	von	12,38 €		=	0,61 €

Hinweis: Der pauschalversteuerte Arbeitslohn ist beitragsfrei in den Sozialversicherungen.

Aufgabe 8:

- a) Da der Verrechnungspreis den Grenzwert von 6,40 € nicht übersteigt, kann die unentgeltliche Mahlzeit mit dem Sachbezugswert von 3,30 € angesetzt werden.

Berechnung des geldwerten Vorteils

NR 1

Essenmarken	15 Stück à	3,30 €	x	100 AN	=	4.950,00 €
-------------	------------	--------	---	--------	---	------------

Berechnung der pauschalen Steuern

LSt	25 %	von	4.950,00 €	NR 1	=	1.237,50 €
SolZ	5,5 %	von	1.237,50 €		=	68,06 €
KiSt (Hessen)	7 %	von	1.237,50 €		=	86,62 €

Hinweis: Der pauschalversteuerte Arbeitslohn ist beitragsfrei in den Sozialversicherungen.

- b) Der Verrechnungspreis liegt mehr als 3,10 € über dem amtlichen Sachbezugswert. Eine pauschale Versteuerung des geldwerten Vorteils von 105,00 € (7,00 € x 15 Essenmarken) für jeden der 100 Arbeitnehmer ist daher nicht möglich (R 40.2 Abs. 1 Nr. 1 LStR). Der geldwerte Vorteil muss individuell versteuert werden und ist damit beitragspflichtig.

Aufgabe 9:

- a) Für die Bewertung der Mahlzeiten ist vom Sachbezugswert (3,30 €) und nicht von den tatsächlichen Kosten auszugehen.

Berechnung des geldwerten Vorteils

NR 1

Mahlzeiten	1.300	x	3,30 €	=	4.290,00 €
abzügl. Zuzahlungen der Arbeitnehmer	300	x	1,80 €	=	-540,00 €
	600	x	2,30 €	=	-1.380,00 €
	200	x	3,10 €	=	-620,00 €
	200	x	1,30 €	=	-260,00 €
					<u>1.490,00 €</u>

Berechnung der pauschalen Steuern

LSt	25 %	von	1.490,00 €	NR 1	=	372,50 €
SolZ	5,5 %	von	372,50 €		=	20,48 €
KiSt (Thüringen)	5 %	von	372,50 €		=	18,62 €

- b) Durch die Pauschalversteuerung entsteht Beitragsfreiheit in der Sozialversicherung.

Aufgabe 10:

- a) Da es sich um die zweite Veranstaltung in diesem Jahr handelt und allen Arbeitnehmern offensteht sowie vom Arbeitgeber ausgerichtet wird, handelt es sich um eine Betriebsveranstaltung. Damit kann der Freibetrag für Betriebsveranstaltungen angesetzt werden.

b) Berechnung des steuerpflichtigen Teils der Aufwendungen

NR 1

geldwerter Vorteil	30 Arbeitnehmer	x	200,00 €	=	6.000,00 €
abzügl. Freibetrag	30 Arbeitnehmer	x	110,00 €	=	-3.300,00 €
					<u>2.700,00 €</u>

Berechnung der pauschalen Steuern

LSt	25 %	von	2.700,00 €	NR 1	=	675,00 €
SolZ	5,5 %	von	675,00 €		=	37,12 €
KiSt (Hessen)	7 %	von	675,00 €		=	47,25 €

- c) Der lohnsteuerfreie Anteil der Betriebsveranstaltung ist auch sozialversicherungsfrei. Der nach § 40 Abs. 2 EStG pauschal versteuerte Anteil ist ebenfalls sozialversicherungsfrei.

Aufgabe 11:

Da es sich um Betriebsveranstaltungen handelt, kann der Freibetrag für 2 Betriebsveranstaltungen angesetzt werden. Welche der Veranstaltungen der Arbeitgeber als steuerfrei behandelt, kann er allerdings frei wählen. Er wird, bei wirtschaftlicher Betrachtungsweise die Aufwendungen für den Besuch des Museums und die Weihnachtsfeier steuerfrei belassen, da die Aufwendungen für diese Veranstaltungen höher waren. Den Besuch des Miniaturwunderlands und das Sommerfest wird er versteuern, da diese die preisgünstigeren Veranstaltungen waren und somit die Steuerbelastung im Rahmen der Pauschalversteuerung nach § 40 EStG am niedrigsten ausfällt.

Ermittlung der zu versteuernden Aufwendungen

NR 1

Besuch Miniaturwunderland	je Arbeitnehmer	50,00 €
Sommerfest	je Arbeitnehmer	60,00 €
		<u>110,00 €</u>

Berechnung der pauschalen Steuern je Arbeitnehmer

LSt	25 %	von	110,00 €	NR 1	=	27,50 €
SolZ	5,5 %	von	27,50 €		=	1,51 €
KiSt (Hessen)	7 %	von	27,50 €		=	1,92 €

Aufgabe 12:

Bei beiden Veranstaltungen handelt es sich um Betriebsveranstaltungen, die aufgrund Ihrer Anzahl als üblich anzusehen sind, d.h. es kann der Freibetrag für beide Betriebsveranstaltungen angesetzt werden. Der Kostenanteil für eine Begleitperson wird dem jeweiligen Arbeitnehmer hinzugerechnet, ohne dass für die Begleitperson ein weiterer Freibetrag ansetzbar ist.

Betriebsausflug

					NR 1
Kosten je Teilnehmer ohne Begleitung	5.800,00 €	:	80 Teilnehmer	=	72,50 €
Kosten je Teilnehmer mit Begleitung	72,50 €	x	2	=	145,00 €

Der maßgebliche Freibetrag von 110,00 € wird für Arbeitnehmer ohne Begleitperson nicht überschritten, d.h. für Arbeitnehmer ohne Begleitperson bleibt der Betriebsausflug steuer- und sozialversicherungsfrei.

Da der Kostenanteil für eine Begleitperson dem jeweiligen Arbeitnehmer hinzugerechnet wird, wird für Personen mit Begleitung der Freibetrag überschritten. Der übersteigende Teil kann gemäß § 40 Abs. 2 EStG pauschal mit 25% zuzüglich Zuschlagssteuern versteuert werden und ist damit sozialversicherungsfrei oder individuell versteuert werden und ist dann sozialversicherungspflichtig.

Berechnung des steuerpflichtigen Teils der Aufwendungen

					NR 2
geldwerter Vorteil	30 Arbeitnehmer	x	145,00 €	NR 1	= 4.350,00 €
abzügl. Freibetrag	30 Arbeitnehmer	x	110,00 €		= -3.300,00 €
					<u>1.050,00 €</u>

Berechnung der pauschalen Steuern

LSt	25 %	von	1.050,00 €	NR 2	= 262,50 €
SolZ	5,5 %	von	262,50 €		= 14,43 €
KiSt (Hessen)	7 %	von	262,50 €		= 18,37 €

Weihnachtsfeier

NR 1

Kosten je Teilnehmer ohne Begleitung	8.225,00 €	:	100 Teilnehmer	=	82,25 €
Kosten je Teilnehmer mit Begleitung	82,25 €	x	2	=	164,50 €

Der maßgebliche Freibetrag von 110,00 € wird für Arbeitnehmer ohne Begleitperson nicht überschritten, d.h. für Arbeitnehmer ohne Begleitperson bleibt der Betriebsausflug steuer- und sozialversicherungsfrei.

Da der Kostenanteil für eine Begleitperson dem jeweiligen Arbeitnehmer hinzugerechnet wird, wird für Personen mit Begleitung der Freibetrag überschritten. Der übersteigende Teil kann gemäß § 40 Abs. 2 EStG pauschal mit 25% zuzüglich Zuschlagssteuern versteuert werden und ist damit sozialversicherungsfrei oder individuell versteuert werden und ist dann sozialversicherungspflichtig.

Berechnung des steuerpflichtigen Teils der Aufwendungen

NR 2

geldwerter Vorteil	35 Arbeitnehmer	x	164,50 €	NR 1	=	5.757,50 €
abzügl. Freibetrag	35 Arbeitnehmer	x	110,00 €		=	-3.850,00 €
						<u>1.907,50 €</u>

Berechnung der pauschalen Steuern

LSt	25 %	von	1.907,50 €	NR 2	=	476,88 €
SolZ	5,5 %	von	476,88 €		=	26,22 €
KiSt (Hessen)	7 %	von	476,88 €		=	33,38 €

Aufgabe 13:

Zunächst ist die Üblichkeit hinsichtlich der Höhe der Aufwendungen je Teilnehmer und der Anzahl der Veranstaltungen zu prüfen.

Der Arbeitgeber führte nur zwei Veranstaltungen im Jahr durch. Dies ist als üblich anzusehen. Die Mehrtätigkeit des Betriebsfestes ist ebenfalls nicht schädlich und kann als üblich angesehen werden.

Ferner ist zu prüfen, ob die Höhe der Aufwendungen für das Betriebsfest üblich sind. Dabei ist der Freibetrag von 110,00 € je Arbeitnehmer zu beachten. Die Aufwendungen für Begleitpersonen sind dem Arbeitnehmer zuzurechnen.

NR 1

Kosten je Teilnehmer ohne Begleitung	25.000,00 €	:	335 Teilnehmer	=	74,63 €
Kosten je Teilnehmer mit Begleitung	74,63 €	x	2	=	149,26 €

Für die Arbeitnehmer ohne Begleitperson ist das Betriebsfest auch hinsichtlich der Höhe der Zuwendung üblich, da die auf sie entfallenden Kosten den Freibetrag nicht überschreiten.

Da der Kostenanteil für eine Begleitperson dem jeweiligen Arbeitnehmer hinzugerechnet wird, wird für Personen mit Begleitung der Freibetrag überschritten. Der übersteigende Teil kann gemäß § 40 Abs. 2 EStG pauschal mit 25% zuzüglich Zuschlagssteuern versteuert werden und ist damit sozialversicherungsfrei oder individuell versteuert werden und ist dann sozialversicherungspflichtig.

geldwerter Vorteil:	149,26 €	-	110,00 €	=	39,26 €
---------------------	----------	---	----------	---	---------

Möglichkeiten der Versteuerung und Verbeitragung des steuerpflichtigen und sv-pflichtigen Teils

1. Möglichkeit:

Pauschale Versteuerung mit der Folge, dass der pauschal versteuerte Betrag sozialversicherungsfrei ist.

Berechnung des steuerpflichtigen Teils der Aufwendungen

NR 2

geldwerter Vorteil	240 Teilnehmer	x	74,63 €	NR 1	=	17.911,20 €
abzügl. Freibetrag	120	x	110,00 €		=	-13.200,00 €
						<u>4.711,20 €</u>

Berechnung der pauschalen Steuern

LSt	25 %	von	4.711,20 €	NR 2	=	1.177,80 €
SolZ	5,5 %	von	1.177,80 €		=	64,77 €
KiSt (Hessen)	7 %	von	1.177,80 €		=	82,44 €

2. Möglichkeit:

Individuelle Besteuerung für jeden dieser Arbeitnehmer über die Lohnabrechnung. Die geldwerten Vorteile sind dann nach den jeweiligen Lohnsteuerabzugsmerkmalen des Arbeitnehmers zu versteuern und zu verbeitragen.

Aufgabe 14:

a) **Ermittlung des vom Arbeitnehmer monatl. zu versteuernden geldwerten Vorteils:**

NR 1

Gesamtkosten lt. Eingangsrechnung	42.035,50 €	
zzgl. Nachlass	+ 5.000,00 €	
abzgl. Überführungskosten	- 640,00 €	
abzgl. Winterreifen mit Felgen	- 2.648,00 €	
Zwischensumme	43.747,50 €	
zzgl. 19% Ust	+ 8.312,03 €	
Bruttolistennewagenpreis	52.059,53 €	
Bemessungsgrundlage abgerundet auf volle Hunderter	52.000,00 €	
gwV private Nutzung: 1% von 52.000,00 €		520,00 €
gwV Fahrten Wohnung - erste Tätigkeitsstätte: 0,03% x 52.000,00 € x 10 km	156,00 €	
davon pauschalierbar 15 Tage x 0,30 € x 10 km	45,00 €	
individuell zu versteuern	111,00 €	111,00 €
Summe monatlicher geldwerter Vorteil		631,00 €

b) **Berechnung der pauschalen Steuern**

LSt	15 %	von	45,00 €	NR 1	=	6,75 €
SolZ	5,5 %	von	6,75 €		=	0,37 €
KiSt (Hessen)	7 %	von	6,75 €		=	0,47 €

c) Die vom Arbeitnehmer getragenen und belegten Benzinkosten verringern den geldwerten Vorteil bis maximal zu dessen Höhe.

Aufgabe 15:

a) **Ermittlung des vom Arbeitnehmer monatl. zu versteuernden geldwerten Vorteils:**

Bruttolistennewagenpreis abgerundet auf volle Hunderter	24.900,00 €	
gwV private Nutzung: 1% von 24.900,00 €		249,00 €
gwV Fahrten Wohnung - erste Tätigkeitsstätte: 0,03% x 24.900,00 € x 39 km		291,33 €
Summe monatlicher geldwerter Vorteil		540,33 €

Die Mietzahlung des Arbeitgebers stellt keinen lohnsteuerpflichtigen Arbeitslohn dar.

b) Die pauschale Zuzahlung in Höhe von 50,00 € mindert den geldwerten Vorteil, sodass dieser dann nur noch 490,33 € beträgt.

c) Ein Tragen der Benzinkosten für die Urlaubsreise mindert den geldwerten Vorteil, wenn es belegt wird.

Lösungen zur 6. Übung: Lohnabrechnungen mit betrieblicher Altersvorsorge

Aufgabe 1:

- a) Von dem Beitrag zur Pensionskasse verbleiben maximal 8 % der BBG zur Rentenversicherung (West) steuerfrei und maximal 4 % der BBG zur Rentenversicherung (West) sozialversicherungsfrei.

NR 1						
steuerfrei	monatlich	8 %	von	6.700,00 €	=	536,00 €
	jährlich	8 %	von	80.400,00 €	=	6.432,00 €
sv-frei	monatlich	4 %	von	6.700,00 €	=	268,00 €
	jährlich	4 %	von	80.400,00 €	=	3.216,00 €

- b) beitragspflichtiges Entgelt

KV / PV	4.900,00 €	-	268,00 €	NR 1	=	4.632,00 €	aber max.	4.537,50 €
RV / AV	4.900,00 €	-	268,00 €	NR 1	=	4.632,00 €		

- c) lohnsteuerpflichtiger Arbeitslohn

Gehalt						4.900,00 €
abzügl. Steuerfrei		NR 1				-536,00 €
						<u>4.364,00 €</u>

Aufgabe 2:

Ermittlung der Steuern auf sonstigen Bezug

NR 1

1. Ermittlung des Jahresarbeitslohns mit und ohne sonstigen Bezug

Voraussichtlicher Jahresarbeitslohn ohne sonstigen Bezug

12	x	2.800,00 €				33.600,00 €
+	sonstiger Bezug	2.000,00 €	-	1.100,00 €	=	<u>900,00 €</u>
	Voraussichtlicher Jahresarbeitslohn mit sonstigen Bezug					34.500,00 €

2. Ermittlung der Steuern auf sonstigen Bezug

		mit sonstigem Bezug	ohne sonstigen Bezug	für sonstigen Bezug
LSt		2.814,00 €	2.558,00 €	256,00 €
SolZ	5,5%			14,08 €
KiSt	8,0%			20,48 €

Berechnung der pauschalen Steuern

NR 2

LSt	20 %	von	1.100,00 €	=	220,00 €
SolZ	5,5 %	von	220,00 €	=	12,10 €
KiSt (Bayern)	8 %	von	220,00 €	=	17,60 €
					<u>249,70 €</u>

Gehaltsabrechnung

1	Bruttolohn					
2	Gehalt			2.800,00 €		
3	Urlaubsgeld			2.000,00 €		
4	pauschale Steuern		NR 2	-249,70 €		
5					4.550,30 €	
6						
7	Gesetzliche Abzüge					
8	Steuern					
9	LSt lfd.	aus	2.800,00 €	213,16 €		
10	SolZ			10,23 €		
11	KiSt rk			17,05 €		
12						
13	LSt sonst. Bezug	NR 1		256,00 €		
14	SolZ sonst. Bezug	NR 1		14,08 €		
15	KiSt sonst. Bezug	NR 1		20,48 €		
16						
17	SV-Beiträge Arbeitnehmer					
18	KV lfd. allg.	7,3 %	aus 2.800,00 €	204,40 €		
19	KV lfd. Zusatz	0,45 %	aus 2.800,00 €	12,60 €		
20	PV lfd.	1,525 %	aus 2.800,00 €	42,70 €		
21	PV lfd. Zusatz	0,25 %	aus 2.800,00 €	7,00 €		
22	RV lfd.	9,3 %	aus 2.800,00 €	260,40 €		
23	AV lfd.	1,25 %	aus 2.800,00 €	35,00 €		
24						
25	KV Einmalzahlung allg.*	7,3 %	aus 900,00 €	65,70 €		
26	KV Einmalzahlung Zusatz*	0,45 %	aus 900,00 €	4,05 €		
27	PV Einmalzahlung*	1,525 %	aus 900,00 €	13,73 €		
28	PV Einmalzahlung Zusatz*	0,25 %	aus 900,00 €	2,25 €		
29	RV Einmalzahlung*	9,3 %	aus 900,00 €	83,70 €		
30	AV Einmalzahlung*	1,25 %	aus 900,00 €	11,25 €		
31					-1.273,78 €	
32						
33	Nettolohn					3.276,52 €
34						
35	Sonstige Zahlungen oder Abzüge					
36	Direktversicherung			-1.100,00 €		
37					-1.100,00 €	
38						
39	Auszahlungsbetrag					2.176,52 €

* Beiträge zu einer Direktversicherung, die aus der Umwandlung einer Einmalzahlung entrichtet werden, unterliegen in Höhe der Pauschalierungsgrenze von 1.752,00 € nicht der Sozialversicherung. Daher ist auch eine Vergleichsrechnung des aufgelaufenen Bruttogehalts mit der anteiligen BBG nicht notwendig, da die monatlichen BBG nicht überschritten werden.

Aufgabe 3:

Ermittlung des steuer- und beitragspflichtigen Teils des Weihnachtsgeldes

NR 1

Weihnachtsgeld	3.000,00 €
Gehaltsumwandlung Direktversicherung	-1.752,00 €
	<u>1.248,00 €</u>

Ermittlung der Steuern auf sonstigen Bezug

NR 2

1. Ermittlung des Jahresarbeitslohns mit und ohne sonstigen Bezug

Voraussichtlicher Jahresarbeitslohn ohne sonstigen Bezug

12 x 5.040,00 €	60.480,00 €
+ Urlaubsgeld	2.000,00 €
- Freibetrag	-6.000,00 €
	<u>56.480,00 €</u>

+ sonstiger Bezug

NR 1

1.248,00 €

Voraussichtlicher Jahresarbeitslohn mit sonstigen Bezug

57.728,00 €

2. Ermittlung der Steuern auf sonstigen Bezug

	mit sonstigem Bezug	ohne sonstigen Bezug	für sonstigen Bezug
LSt	9.326,00 €	8.956,00 €	370,00 €
SolZ 5,5%			20,35 €
KiSt 8,0%			29,60 €

Ermittlung des sv-pflichtigen Teils der Einmalzahlung

NR 3

					RV / AV
anteilige BBG	11 x	6.700,00 €	=		73.700,00 €
bisher beitragspfl. Entgelt					
lfd. Gehalt	11 x	5.040,00 €	=		-55.440,00 €
Sonderzahlung Juni					-2.000,00 €
verbleiben (SV-Luft)					<u>16.260,00 €</u>
somit beitragspflichtig					<u>1.248,00 €</u>

Berechnung der pauschalen Steuern

NR 4

LSt	20 %	von	1.752,00 €	=	350,40 €
SolZ	5,5 %	von	350,40 €	=	19,27 €
KiSt (Baden Württemberg)	5,5 %	von	350,40 €	=	19,27 €
					<u>388,94 €</u>

Berechnung des Arbeitgeberzuschusses zur privaten KV und PV

NR 5

KV	50 %	von	500,00 €	=	250,00 €
PV	50 %	von	60,00 €	=	30,00 €

Gehaltsabrechnung November

1	Bruttolohn				
2	Gehalt			5.000,00 €	
3	vwL Arbeitgeberzuschuss			40,00 €	
4	Weihnachtsgeld			3.000,00 €	
5	abzgl. pauschale Steuerbeträge		NR 4	-388,94 €	
6					7.651,06 €
7					
8	Gesetzliche Abzüge				
9	Steuern				
10	LSt lfd.	aus		5.040,00 €	
11		abzgl. Freibetrag		<u>1.000,00 €</u>	
12				4.040,00 €	555,66 €
13	SolZ				23,25 €
14	KiSt AN ev				16,92 €
15	KiSt Eheg. rk				16,91 €
16					
17	LSt sonst. Bezug		NR 2		370,00 €
18	SolZ sonst. Bezug		NR 2		20,35 €
19	KiSt sonst. Bezug AN ev		NR 2		14,80 €
20	KiSt sonst. Bezug Eheg. rk		NR 2		14,80 €
21					
22	SV-Beiträge Arbeitnehmer				
23	RV lfd.	9,3 %	aus	5.040,00 €	468,72 €
24	AV lfd.	1,25 %	aus	5.040,00 €	63,00 €
25					
26	RV Einmalzahlung	9,3 %	aus	1.248,00 €	NR 3
27	AV Einmalzahlung	1,25 %	aus	1.248,00 €	NR 3
28					-1.696,07 €
29					
30	Nettolohn				5.954,99 €
31					
32	Sonstige Zahlungen oder Abzüge				
33	Arbeitgeberzuschuss private KV		NR 5	250,00 €	
34	Arbeitgeberzuschuss private PV		NR 5	30,00 €	
35	vwL Sparbetrag			-40,00 €	
36	Direktversicherung			-1.752,00 €	
37					-1.512,00 €
38					
39	Auszahlungsbetrag				4.442,99 €

Aufgabe 4:

- a) Für die Lohnsteuerberechnung ist der laufende Lohn (Bemessungsgrundlage) um die Höhe der Gehaltskürzung zu mindern. Sozialversicherungsrechtlich hat der Verzicht auf laufenden Bezug keine Auswirkung, d.h. die Bemessungsgrundlage zur Beitragsberechnung ist nicht zu mindern.

b) Ermittlung des Steuer-Bruttos

NR 1

Gehalt	3.000,00 €
+ vWL Arbeitgeberzuschuss	40,00 €
- Gehaltsverzicht Direktversicherung	-146,00 €
	<u>2.894,00 €</u>

Ermittlung des SV-Bruttos

NR 2

Gehalt	3.000,00 €
+ vWL Arbeitgeberzuschuss	40,00 €
	<u>3.040,00 €</u>

Berechnung der pauschalen Steuern auf die Beiträge zur Direktversicherung

NR 3

LSt	20 %	von	146,00 €	=	29,20 €
SolZ	5,5 %	von	29,20 €	=	1,60 €
KiSt (Bayern)	7 %	von	29,20 €	=	2,04 €
					<u>32,84 €</u>

Gehaltsabrechnung

1	Bruttolohn						
2	Gehalt					3.000,00 €	
3	vwL Arbeitgeberzuschuss					40,00 €	
4	abzgl. pauschale Steuerbeträge			NR 3		-32,84 €	
5						3.007,16 €	
6							
7	Gesetzliche Abzüge						
8	Steuern						
9	LSt lfd.	aus	2.894,00 €	NR 1		527,08 €	
10	SolZ					20,66 €	
11	KiSt ev					30,06 €	
12							
13	SV-Beiträge Arbeitnehmer						
14	KV lfd. allg.	7,3 % aus	3.040,00 €	NR 2		221,92 €	
15	KV lfd. Zusatz	0,6 % aus	3.040,00 €	NR 2		18,24 €	
16	PV lfd.	1,525 % aus	3.040,00 €	NR 2		46,36 €	
17	RV lfd.	9,3 % aus	3.040,00 €	NR 2		282,72 €	
18	AV lfd.	1,25 % aus	3.040,00 €	NR 2		38,00 €	
19						-1.185,04 €	
20							
21	Nettolohn						1.822,12 €
22							
23	Sonstige Zahlungen oder Abzüge						
24	vwL Sparbetrag					-40,00 €	
25	Direktversicherung					-146,00 €	
26							
27						-186,00 €	
28							
29	Auszahlungsbetrag						1.636,12 €

Aufgabe 5:

Gehaltsabrechnung Mai

1	Bruttolohn				
2	Gehalt			2.500,00 €	
3	vwL Arbeitgeberzuschuss			20,00 €	
4	Direktversicherung AG			80,00 €	
5					2.600,00 €
6					
7	Gesetzliche Abzüge				
8	Steuern				
9	LSt lfd.	aus	2.520,00 €	141,16 €	
10	SolZ			0,00 €	
11					
12	SV-Beiträge Arbeitnehmer				
13	KV lfd. allg.	7,30 %	aus 2.520,00 €	183,96 €	
14	KV lfd. Zusatz	0,45 %	aus 2.520,00 €	11,34 €	
15	PV lfd.	1,525 %	aus 2.520,00 €	38,43 €	
16	PV lfd. Zusatz	0,25 %	aus 2.520,00 €	6,30 €	
17	RV lfd.	9,30 %	aus 2.520,00 €	234,36 €	
18	AV lfd.	1,25 %	aus 2.520,00 €	31,50 €	
19					-647,05 €
20					
21	Nettolohn				1.952,95 €
22					
23	Sonstige Zahlungen oder Abzüge				
24	vwL Sparbetrag			-20,00 €	
25	Direktversicherung			-80,00 €	
26					
27					-100,00 €
28					
29	Auszahlungsbetrag				1.852,95 €

Aufgabe 6:

Ermittlung der Steuern auf sonstigen Bezug

NR 1

1. Ermittlung des Jahresarbeitslohns mit und ohne sonstigen Bezug

Voraussichtlicher Jahresarbeitslohn ohne sonstigen Bezug

12	x	3.700,00 €	44.400,00 €
-		Freibetrag	-9.900,00 €
-		Gehaltsumwandlung steuerfrei	-900,00 €
			<u>33.600,00 €</u>

+ sonstiger Bezug	4.100,00 €
Voraussichtlicher Jahresarbeitslohn mit sonstigen Bezug	<u>37.700,00 €</u>

2. Ermittlung der Steuern auf sonstigen Bezug

	mit sonstigem Bezug	ohne sonstigen Bezug	für sonstigen Bezug
LSt	7.300,00 €	5.971,00 €	1.329,00 €
SolZ 5,5%			73,10 €
KiSt 8,0%			106,32 €

Da die Einmalzahlung, die in den ersten drei Monaten des Jahres gezahlt wurde, ist zunächst zu prüfen, ob die Märzklauseel anzuwenden ist.

Prüfung der Anwendung Märzklauseel

NR 2

			KV / PV	RV / AV
anteilige BBG	3 x	4.537,50 €	13.612,50 €	
	3 x	6.700,00 €		20.100,00 €
bisher beitragspfl. Entgelt	3 x	3.625,00 € *	10.875,00 €	10.875,00 €
verbleiben (SV-Luft)			<u>2.737,50 €</u>	<u>9.225,00 €</u>
somit beitragspflichtig in 03/2019			0,00 €	0,00 €

* Gehalt abzüglich betrieblicher Altersvorsorge; 3.700,00 € - 75,00 € = 3.625,00 €

Da die Einmalzahlung die anteilige BBG der KV/PV überschreitet ist die gesamte Einmalzahlung sowohl in der KV/PV als auch in der RV/AV dem letzten Abrechnungsmonat des Vorjahres zuzurechnen (Märzklauseel). Die Beitragssätze und die BBG des Vorjahres müssen beachtet werden. Die Jahresmeldung des Vorjahres für den Arbeitnehmer ist ggf. zu ändern.

Rückrechnung ins Vorjahr

NR 3

			KV / PV	RV / AV
BBG	12 x	4.425,00 €	53.100,00 €	
	12 x	6.500,00 €		78.000,00 €
beitragspfl. Entgelt lt. Jahresmeldung			<u>49.500,00 €</u>	<u>49.500,00 €</u>
verbleiben (SV-Luft)			<u>3.600,00 €</u>	<u>28.500,00 €</u>
somit beitragspflichtig			3.600,00 €	4.100,00 €

Gehaltsabrechnung März

1	Bruttolohn					
2	Gehalt				3.700,00 €	
3	Sonderzahlung				4.100,00 €	
4						7.800,00 €
5						
6	Gesetzliche Abzüge					
7	Steuern					
8	LSt lfd.	aus		3.700,00 €		
8		abzgl. Freibetrag		900,00 €		
9		abzgl. Pen.-Kasse		75,00 €		
10				<u>2.725,00 €</u>		474,16 €
9	SolZ					17,99 €
10	KiSt rk					26,17 €
11						
12	LSt sonst. Bezug	NR 1				1.329,00 €
13	SolZ sonst. Bezug	NR 1				73,10 €
14	KiSt sonst. Bezug	NR 1				106,32 €
15						
16	SV-Beiträge Arbeitnehmer					
17	KV lfd. allg.	7,3 %	aus	3.625,00 €		264,63 €
18	KV lfd. Zusatz	0,4 %	aus	3.625,00 €		14,50 €
19	PV lfd.	1,525 %	aus	3.625,00 €		55,28 €
20	RV lfd.	9,3 %	aus	3.625,00 €		337,13 €
21	AV lfd.	1,25 %	aus	3.625,00 €		45,31 €
22						
23	KV Einmalzahlung allg.	7,3 %	aus	3.600,00 €	NR 3	262,80 €
24	KV Einmalzah. Zusatz	1,3 %	aus	3.600,00 €	NR 3	46,80 €
25	PV Einmalzahlung	1,275 %	aus	3.600,00 €	NR 3	45,90 €
26	RV Einmalzahlung	9,3 %	aus	4.100,00 €	NR 3	381,30 €
27	AV Einmalzahlung	1,5 %	aus	4.100,00 €	NR 3	61,50 €
28						
28						-3.541,89 €
29						
30	Nettolohn					4.258,11 €
31						
32	Sonstige Zahlungen oder Abzüge					
33	Pensionskasse					-75,00 €
34						
34						-75,00 €
35						
36	Auszahlungsbetrag					4.183,11 €

Aufgabe 7:

Ermittlung des vom Arbeitnehmer monatl. zu versteuernden geldwerten Vorteils:

NR 1

gwV private Nutzung: 1% von 20.000,00 €* 200,00 €			
gwV Fahrten Wohnung - erste Tätigkeitsstätte: 0,03% x 20.000,00 € x 40 km 240,00 €			
davon pauschalierbar 15 Tage x 0,30 € x 40 km 180,00 €			
individuell zu versteuern 60,00 €			60,00 €
abzgl. Zuzahlung des Arbeitnehmers -105,00 €			
Summe monatlicher geldwerter Vorteil <u>155,00 €</u>			

* Hinweis: Der Händlerrabatt darf nicht berücksichtigt werden.

Berechnung der pauschalen Steuern

LSt	15 %	von	180,00 €	NR 1	=	27,00 €
SolZ	5,5 %	von	27,00 €		=	1,48 €

Gehaltsabrechnung September

1	Bruttolohn					
2	Gehalt				5.090,00 €	
3	gwV Firmenwagen			NR 1	155,00 €	
4	gwV Firmenwagen pauschal versteuert				180,00 €	
5						5.425,00 €
6						
7	Gesetzliche Abzüge					
8	Steuern					
9	LSt lfd.	aus			5.245,00 €	
10		abzgl. Freibetrag			200,00 €	
11		abzgl. Direktvers.			146,00 €	
12					<u>4.899,00 €</u>	1.273,16 €
13	SolZ					70,02 €
14						
15	SV-Beiträge Arbeitnehmer					
16	RV lfd.	9,3 %	aus	5.099,00 € *		474,21 €
17	AV lfd.	1,25 %	aus	5.099,00 € *		63,74 €
18						-1.881,13 €
19						
20	Nettolohn					3.543,87 €
21						
22	Sonstige Zahlungen oder Abzüge					
23	AG-Zuschuss KV**	50 %	von	400,00 €	=	200,00 €
24	AG-Zuschuss PV**	50 %	von	40,00 €	=	20,00 €
25	vwL Sparbetrag					-40,00 €
26	Direktversicherung					-146,00 €
27	gwV Kfz					-335,00 €
28	Zuzahlung Kfz					-105,00 €
29						-406,00 €
30						
31	Auszahlungsbetrag					3.137,87 €

$$* \quad 5.090,00 \text{ €} + 155,00 \text{ €} - 146,00 \text{ €} = 5.099,00 \text{ €}$$

** Der Zuschuss zur privaten KV und PV beträgt 50 % des tatsächlichen Beitrages, da die Höchstgrenzen von 351,66 € (KV) und 69,20 € (PV) nicht überschritten werden.

Lösungen zur 7. Übung: Lohnabrechnungen für besondere Abrechnungsgruppen

Aufgabe 1:

Arbeitnehmer Herr Fuchs

Lohnsteuerpflichtiger Tageslohn	LSt in €		SolZ in €		KiSt (9%) in €	
	täglich	Summe	täglich	Summe	täglich	Summe
1.800,00 € : 15 Tage		14,50 € x 15		0,79 € x 15		1,30 € x 15
= 120,00 €	14,50 €	= 217,50 €	0,79 €	= 11,85 €	1,30 €	= 19,50 €

Arbeitnehmer Herr Koch

Lohnsteuerpflichtiger Tageslohn	118,70 €	Berechnung:	1.780,50 € : 15 Tage =	118,70 €		
Altersentlastungsbetrag*	4,01 €	Berechnung:	30,4 % von 118,70 € =	36,08 €		
		höchstens jedoch	1.444,00 € : 360 =	4,01 €		
Lohnsteuer aus	114,69 €					
		LSt in €	SolZ in €	KiSt (9%) in €		
		täglich	Summe	täglich	Summe	täglich
zu erheben sind		13,81 € x 15		0,76 € x 15		1,25 € x 15
	13,81 €**	= 207,15 €	0,76 €	= 11,40 €	1,25 €	= 18,75 €

* Vollendung des 64. Lebensjahres in 2010, Altersentlastungsbetrag maßgebend 2011

** Anwendung der besonderen Lohnsteuertabelle, da Altersrentner

Aufgabe 2:

- a) Zur Ermittlung der Lohnsteuer ist die besondere Lohnsteuertabelle anzuwenden, da es sich bei der Arbeitnehmerin um eine weiterbeschäftigte Altersrentnerin handelt.

Ermittlung der Steuern auf sonstigen Bezug

NR 1

1. Ermittlung des Jahresarbeitslohns mit und ohne sonstigen Bezug

Voraussichtlicher Jahresarbeitslohn ohne sonstigen Bezug

	12	x	1.440,00 €		17.280,00 €
-	Freibetrag				-600,00 €
-	Altersentlastungsbetrag			17.280,00 € x 24 % = 4.147,20 €	
				jedoch höchstens:	-1.140,00 €
					<u>15.540,00 €</u>
+ sonstiger Bezug					<u>1.500,00 €</u>
Voraussichtlicher Jahresarbeitslohn mit sonstigen Bezug					17.040,00 €

2. Ermittlung der Steuern auf sonstigen Bezug

		mit sonstigem Bezug	ohne sonstigen Bezug	für sonstigen Bezug
LSt		1.444,00 €	1.074,00 €	370,00 €
SolZ	5,5%			20,35 €
KiSt	8,0%			29,60 €

Gehaltsabrechnung Dezember

1	Bruttolohn				
2	Gehalt			1.440,00 €	
3	Weihnachtsgeld			1.500,00 €	
4					2.940,00 €
5					
6	Gesetzliche Abzüge				
7	Steuern				
8	LSt lfd.	aus		1.440,00 €	
9		abzgl. Freibetrag		50,00 €	
10		abzgl. Altersentlastungsbetrag			
11		1.440,00 € x 24 %			
12		= 345,60 €	max.:	95,00 €	
13				1.295,00 €	89,50 €
14	SolZ				1,70 €
15	KiSt rk				7,16 €
16					
17	LSt sonst. Bezug	NR 1			370,00 €
18	SolZ sonst. Bezug	NR 1			20,35 €
19	KiSt sonst. Bezug	NR 1			29,60 €
20					
21	SV-Beiträge Arbeitnehmer				
22	KV lfd. allg.	7 %*	aus	1.440,00 €	100,80 €
23	KV lfd. Zusatz	0,3 %	aus	1.440,00 €	4,32 €
24	PV lfd.	1,525 %	aus	1.440,00 €	21,96 €
25					
26	KV Einmalzahlung allg.	7 %*	aus	1.500,00 €	105,00 €
27	KV Einmalzah. Zusatz	0,3 %	aus	1.500,00 €	4,50 €
28	PV Einmalzahlung	1,525 %	aus	1.500,00 €	22,88 €
29					-777,77 €
30					
31	Nettolohn / Auszahlungsbetrag				2.162,23 €

* Anwendung des ermäßigten Beitragssatzes, da Frau Müller bereits Rentnerin ist und keinen Anspruch auf Krankengeld hat.

b) Belastung des AG mit Sozialversicherungsbeiträgen

KV	7	%	aus	1.440,00 €	und aus	1.500,00 €	205,80 €
KV Zusatz	0,3	%	aus	1.440,00 €	und aus	1.500,00 €	8,82 €
PV	1,525	%	aus	1.440,00 €	und aus	1.500,00 €	44,84 €
RV	9,3	%	aus	1.440,00 €	und aus	1.500,00 €	273,42 €
AV	0	%	aus	1.440,00 €	und aus	1.500,00 €	0,00 €
							<u>532,88 €</u>

Aufgabe 3:

a)

Lohn					270,00 €
RV	3,6 %	von	270,00 €	=	<u>-9,72 €</u>
Nettolohn / Auszahlungsbetrag					<u><u>260,28 €</u></u>

b)

LSt (inkl. pauschale KiSt und SolZ)	2 %	von	270,00 €	=	5,40 €
KV (da gesetzl. versichert)	13 %	von	270,00 €	=	35,10 €
RV (Arbeitgeber)	15 %	von	270,00 €	=	40,50 €
RV (Arbeitnehmer)	3,6 %	von	270,00 €	=	<u>9,72 €</u>
insgesamt abzuführen (ohne Umlagen)					<u><u>90,72 €</u></u>

- c) Die Arbeitnehmerin ist bei der Knappschaft-Bahn-See anzumelden.
- d) Die gesetzlichen Abgaben (pauschale Lohnsteuer, pauschale Sozialversicherungsbeiträge und Arbeitnehmeranteil RV) sind an die Knappschaft-Bahn-See abzuführen.
- e) Die Möglichkeit der Abwälzung der Pauschsteuer auf den Arbeitnehmer besteht.
- f) Es ergäbe sich keine Änderung, da eine Kürzung der Pauschalsteuer von 2% um den enthaltenen Anteil an Kirchensteuer nicht zulässig ist.
- g) Im Falle der Mitgliedschaft in einer privaten Krankenversicherung ist kein pauschaler Beitrag zur Krankenversicherung abzuführen.

Aufgabe 4:

- a) Sozialversicherungsrechtlich handelt es sich um ein kurzfristiges und damit beitragsfreies Beschäftigungsverhältnis, da
- es sich nicht um eine berufsmäßige Beschäftigung handelt,
 - die Beschäftigung von vornherein bzw. der Art nach zeitlich begrenzt ist und
 - die Beschäftigungsdauer innerhalb des Kalenderjahres 70 Arbeitstage nicht übersteigt.
- b) Es handelt sich nicht um ein geringfügig entlohntes Beschäftigungsverhältnis, da der Arbeitslohn höher als 450,00 € ist, dadurch ist weder eine Lohnsteuerpauschalierung mit 2 % noch mit 20 % möglich. Eine Versteuerung nach den Lohnsteuerabzugsmerkmalen ist bei Frau Schmidt auch nicht möglich, da keine Daten zum Lohnsteuerabzug vorgelegt wurden.

Es besteht die Möglichkeit der Pauschalversteuerung des Arbeitslohns mit 25 % Lohnsteuer zuzüglich Zuschlagssteuern, da es sich auch steuerrechtlich um eine kurzfristige Beschäftigung handelt:

- gelegentliche oder unvorhersehbare Beschäftigung
- Beschäftigungsdauer übersteigt nicht 18 zusammenhängende Arbeitstage
- der durchschnittl. Arbeitslohn pro Arbeitstag überschreitet nicht die Tageslohngrenze von 72,00 €
- der durchschnittl. Arbeitslohn pro Arbeitsstunde überschreitet nicht die Stundenlohngrenze von 12,00 €

Ermittlung des Entgelts

$$8 \text{ Arbeitstage} \quad \times \quad 5 \text{ Stunden} \quad \times \quad 12,00 \text{ €} \quad = \quad 480,00 \text{ €}$$

Ermittlung der gesetzlichen Abgaben

LSt	25 %	von	480,00 €	=	120,00 €
SolZ	5,5 %	von	120,00 €	=	6,60 €
KiSt	5 %	von	120,00 €	=	6,00 €

Aufgabe 5:

a) Auswirkung des Fahrtkostenzuschusses:

Der Arbeitgeberzuschuss zur Monatskarte ist steuer- und sozialversicherungsfrei und daher nicht auf die 450 Euro-Grenze anzurechnen.

Sozialversicherungspflicht/-freiheit, Voraussetzungen und Folge:

Das sozialversicherungspflichtige Entgelt übersteigt 450,00 € nicht (40 Stunden x 9,20 € = 368,00 €). Es handelt sich daher um ein sozialversicherungsfreies geringfügiges Beschäftigungsverhältnis, für das der Arbeitgeber allerdings pauschale Beiträge zu leisten hat. Frau Scholz hat nicht gegen die Rentenversicherungspflicht entschieden, so dass auch sie ihren Beitragsanteil tragen muss.

Lohnsteuerpflicht/-freiheit, Voraussetzungen und Folge:

Da der Arbeitgeber pauschale Beiträge zur Rentenversicherung abführen muss, kann das Beschäftigungsverhältnis mit 2 % pauschal versteuert werden. Der Fahrtkostenzuschuss ist steuerfrei.

b) Ermittlung der Abgaben an die Minijob-Zentrale (Knappschaft-Bahn-See)

KV	keine da private KV			
RV (Arbeitgeber)	15 %	von	368,00 €	= 55,20 €
RV (Arbeitnehmer)	3,6 %	von	368,00 €	= 13,25 €
pauschale LSt	2 %	von	368,00 €	= 7,36 €
Umlage 2	0,24 %	von	368,00 €	= 0,88 €
Umlage 3	0,06 %	von	368,00 €	= 0,22 €
				<u>76,91 €</u>

Ermittlung des Auszahlungsbetrages

Arbeitslohn				368,00 €
RV	3,6 %	von	368,00 €	= -13,25 €
Fahrtkostenzuschuss				30,00 €
Nettolohn / Auszahlungsbetrag				<u>384,75 €</u>

Aufgabe 6:

- a) Wenn ein Anspruch auf Weihnachtsgeld besteht, ist es in die Berechnung des durchschnittlichen Arbeitsentgelts einzubeziehen. Das Jahresarbeitsentgelt ermittelt sich dann wie folgt:

Berechnung des Jahresarbeitsentgelts:

12 Monate	x	420,00 €	=	5.040,00 €
			+	420,00 €
				5.460,00 €
				5.460,00 €

Daraus ergibt sich ein durchschnittliches monatliches Arbeitsentgelt in Höhe von

$$5.460,00 \text{ €} : 12 \text{ Monate} = 455,00 \text{ €}$$

Damit ist die Geringfügigkeits-Grenze von 450,00 € pro Monat auf Dauer und vorhersehbar überschritten. Es handelt sich daher um ein normales sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis. Allerdings ist die Gleitzone-Regelung anzuwenden.

Da keine pauschalen Rentenversicherungsbeiträge abgeführt werden, scheidet die Möglichkeit der Pauschalversteuerung mit 2 % aus. Auch die Möglichkeit der Pauschalversteuerung mit 20 % scheidet aus, da das regelmäßige durchschnittliche Arbeitsentgelt 450,00 € übersteigt.

Die Versteuerung muss daher nach den Lohnsteuerabzugsmerkmalen der Arbeitnehmerin erfolgen.

- b) Die Arbeitnehmerin könnte im Voraus schriftlich auf ihren Anspruch auf Weihnachtsgeld verzichten. Das Beschäftigungsverhältnis kann dann als Minijob mit pauschalen Sozialversicherungsbeiträgen des Arbeitgebers und einer pauschalen Lohnsteuer von 2 % behandelt werden. Des Weiteren sind 3,6 % des Arbeitsentgeltes für die Rentenversicherung einzubehalten, wenn sich die Arbeitnehmerin nicht für eine Rentenversicherungsfreiheit entscheidet.

Aufgabe 7:

Arbeitsplatz A: geringfügige Beschäftigung

	Schlüssel	SV-Beiträge Arbeitgeber				Summe
		KV u. Zusatz	RV	AV	PV	
Hilde Weber	0100		15%			15%
Lilo Schröder	6100	13%	15%			28%
Maria Knoll	6100	13%	15%			28%
Zora Hinze	1101	7,8%	9,3%		1,525%	18,625%
Rudi Müller	3301	7,5%	9,3%		1,525%	18,325%

günstigster AN: Hilde Weber

Arbeitsplatz B: kurzfristige Beschäftigung

Schlüssel		SV-Beiträge Arbeitgeber
Hilde Weber	0000	keine
Lilo Schröder	0000	
Maria Knoll	0000	
Zora Hinze	0000	
Rudi Müller	0000	

günstigster AN: alle AN gleich

Arbeitsplatz C: Teilzeitbeschäftigung

	Schlüssel	SV-Beiträge Arbeitgeber				Summe
		KV u. Zusatz	RV	AV	PV	
Hilde Weber*	1111	7,8%	9,3%	1,25%	1,525%	19,875%
Lilo Schröder	1111	7,8%	9,3%	1,25%	1,525%	19,875%
Maria Knoll	1111	7,8%	9,3%	1,25%	1,525%	19,875%
Zora Hinze	1111	7,8%	9,3%	1,25%	1,525%	19,875%
Rudi Müller	3301	7,5%	9,3%		1,525%	18,325%

günstigster AN: Rudi Müller, da ermäßigter Beitragssatz und kein AV-Beitrag

* Bei der Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit nach der Gleitzone-Regelung ist Frau Hilde Weber gesetzlich sozialversichert.

Arbeitsplatz D: Teilzeitbeschäftigung

	Schlüssel	SV-Beiträge Arbeitgeber				Summe
		KV u. Zusatz	RV	AV	PV	
Hilde Weber*	1111	7,8%	9,3%	1,25%	1,525%	19,875%
Lilo Schröder	1111	7,8%	9,3%	1,25%	1,525%	19,875%
Maria Knoll	1111	7,8%	9,3%	1,25%	1,525%	19,875%
Zora Hinze	1111	7,8%	9,3%	1,25%	1,525%	19,875%
Rudi Müller	3301	7,5%	9,3%		1,525%	18,325%

günstigster AN: Rudi Müller, da ermäßigter Beitragssatz und kein AV-Beitrag

* Bei der Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit und nicht Überschreitung der Jahresentgeltgrenze ist Frau Hilde Weber gesetzlich sozialversichert.

Lösungen zur 8. Übung: Reisekostenabrechnung

Aufgabe 1:

Verpflegungsmehraufwendungen:			
Dienstag:	Anreisetag mit Übernachtung		12,00 €
Mittwoch:	Zwischentag		24,00 €
Donnerstag:	Zwischentag		24,00 €
Freitag:	Zwischentag		24,00 €
Samstag:	Abreisetag ohne Übernachtung		12,00 €
Kürzung der Verpflegungsmehraufwendungen:			
Frühstück	3 x 4,80 €		-14,40 €
Abendessen im Rahmen des Geschäftsessens			-9,60 €
			<u>72,00 €</u>
Übernachungskosten:	3 x 135,00 €		405,00 €
Hotelparkplatz:			40,00 €
Minibar: kein Ersatz, da durch Verpflegungsmehraufwand abgedeckt			0,00 €
Telefonkosten: kein Ersatz, da keine betriebliche Veranlassung			0,00 €
Fahrtkosten:	975 km x 0,30 €		292,50 €
Strafzettel: kein Ersatz, da keine abzugsfähige Betriebsausgabe			0,00 €
Messekosten:			
Eintritt			20,00 €
Katalog			16,00 €
Geschäftsessen:			82,00 €
steuerfreie Reisekostenerstattung			<u><u>927,50 €</u></u>

Aufgabe 2:

AG zahlt anlässlich von Auswärtstätigkeit:		steuerfrei	pauschal zu versteuern	individuell zu versteuern
Fahrtkosten				
0,35 € je gefahrenen km		0,30 €		0,05 €
0,25 € je gefahrenen km		0,25 €		
Verpflegungsmehraufwendungen bei einer eintägigen Auswärtstätigkeit				
Abwesenheit mind. 6 Std.	7,00 €			7,00 €
Abwesenheit mehr als 8 Std.	12,00 €	12,00 €		
Abwesenheit mind. 14 Std.	24,00 €	12,00 €	12,00 €	
Abwesenheit mind. 18 Std.	36,00 €	12,00 €	12,00 €	12,00 €
Verpflegungsmehraufwendungen bei einer mehrtägigen Auswärtstätigkeit				
Anreisetag:				
Abwesenheit mind. 6 Std.	7,00 €	7,00 €		
Abwesenheit mehr als 8 Std.	15,00 €	12,00 €	3,00 €	
Zwischentag:				
Abwesenheit mind. 24 Std.	24,00 €	24,00 €		
Abwesenheit mind. 24 Std.	70,00 €	24,00 €	24,00 €	22,00 €
Abreisetag:				
Abwesenheit mind. 6 Std.	7,00 €	7,00 €		
Abwesenheit mehr als 8 Std.	12,00 €	12,00 €		
Übernachungskosten				
werden entsprechend der lohnsteuerrechtlichen Regelungen erstattet (AG erstattet nicht in voller Höhe); AN hat die Zimmer selbst gebucht				
Übernachtungsbeleg ohne Kosten für das Frühstück	50,00 €	50,00 €		
Übernachtungsbeleg einschl. Kosten für das Frühstück	70,00 €	65,20 €		
Übernachtungsbeleg insges.	60,00 €			
Übernachungskosten	50,00 €	50,00 €		
Kosten f. d. Frühstück	10,00 €			
Sozialversicherungspflicht		nein	nein	ja

Lösungen zur 9. Übung: Lohnsteuerbescheinigung und Beitragsnachweis

Aufgabe 1:

Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung für 2019

Nachstehende Daten wurden maschinell an die Finanzverwaltung übertragen.

Arno Sommer
Rosenweg 14

63500 Seligenstadt

Korrektur/Stornierung

Datum:

eTIN:

Identifikationsnummer:

Personalnummer:

Geburtsdatum:

Transferticket:

Dem Lohnsteuerabzug wurden im letzten Lohnzahlungszeitraum zugrunde gelegt:

Steuerklasse/Faktor
III

Zahl der Kinderfreibeträge
1,0

Steuerfreier Jahresbetrag

Jahreshinzurechnungsbetrag

Kirchensteuermerkmale
rk/ev

Anschrift und Steuernummer des Arbeitgebers:

Raffke + Co.
Pappelweg 3

63500 Seligenstadt

1. Bescheinigungszeitraum		vom - bis	
		01.03. - 31.03.	
2. Zeiträume ohne Anspruch auf Arbeitslohn		Anzahl „U“	
Großbuchstaben (S, M, F, FR)			
		EUR	Ct
3. Bruttoarbeitslohn einschl. Sachbezüge ohne 9. und 10.		2.726	00
4. Einbehaltene Lohnsteuer von 3.		191	83
5. Einbehaltener Solidaritätszuschlag von 3.			
6. Einbehaltene Kirchensteuer des Arbeitnehmers von 3.		3	74
7. Einbehaltene Kirchensteuer des Ehegatten/Lebenspartners von 3. (nur bei Konfessionsverschiedenheit)		3	73
8. In 3. enthaltene Versorgungsbezüge			
9. Ermäßigt besteuerte Versorgungsbezüge für mehrere Kalenderjahre			
10. Ermäßigt besteuertes Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre (ohne 9.) und ermäßigt besteuerte Entschädigungen			
11. Einbehaltene Lohnsteuer von 9. und 10.			
12. Einbehaltener Solidaritätszuschlag von 9. und 10.			
13. Einbehaltene Kirchensteuer des Arbeitnehmers von 9. und 10.			
14. Einbehaltene Kirchensteuer des Ehegatten/Lebenspartners von 9. und 10. (nur bei Konfessionsverschiedenheit)			
15. (Saison-)Kurzarbeitergeld, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Verdienstausfallentschädigung (Infektionsschutzgesetz), Aufstockungsbetrag und Altersteilzeitzuschlag			
16. Steuerfreier Arbeitslohn nach	a) Doppelbesteuerungsabkommen (DBA)		
	b) Auslandstätigkeitserlass		
17. Steuerfreie Arbeitgeberleistungen für Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte			
18. Pauschal besteuerte Arbeitgeberleistungen für Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte		45	00
19. Steuerpflichtige Entschädigungen und Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre, die nicht ermäßigt besteuert wurden - in 3. enthalten			
20. Steuerfreie Verpflegungszuschüsse bei Auswärtstätigkeit			
21. Steuerfreie Arbeitgeberleistungen bei doppelter Haushaltsführung			
22. Arbeitgeberanteil/-zuschuss	a) zur gesetzlichen Rentenversicherung	253	52
	b) an berufsständische Versorgungseinrichtungen		
23. Arbeitnehmeranteil	a) zur gesetzlichen Rentenversicherung	253	52
	b) an berufsständische Versorgungseinrichtungen		
24. Steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse	a) zur gesetzlichen Krankenversicherung		
	b) zur privaten Krankenversicherung		
	c) zur gesetzlichen Pflegeversicherung		
25. Arbeitnehmerbeiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung		212	63
26. Arbeitnehmerbeiträge zur sozialen Pflegeversicherung		41	57
27. Arbeitnehmerbeiträge zur Arbeitslosenversicherung		34	08
28. Beiträge zur privaten Kranken- und Pflege-Pflichtversicherung oder Mindestvorsorgepauschale			
29. Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag zu 8.			
30. Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns zu 8. und/oder 9.			
31. Zu 8. bei unterjähriger Zahlung: Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden			
32. Sterbegeld, Kapitalauszahlungen/Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen - in 3. und 8. enthalten			
33. Ausgezahltes Kindergeld			—
34. Freibetrag DBA Türkei			
Finanzamt, an das die Lohnsteuer abgeführt wurde (Name und vierstellige Nr.)			

Meldung zur Sozialversicherung

10 Belegart

Beim Ausfüllen mit der Schreibmaschine können Sie fortlaufend schreiben; Sie brauchen die Kästchen dabei nicht zu beachten!

Wichtiger Hinweis bei der erstmaligen Erhebung von Daten:

Die hiermit angeforderten personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes erhoben; ihre Kenntnis ist zur Durchführung des Meldeverfahrens nach Maßgabe des Vierten Buches Sozialgesetzbuch sowie der Datenerfassungs- und -übermittlungs-Verordnung erforderlich.

* Hinweise siehe Rückseite

Versicherungsnummer

Personalnummer (freiwillige Angabe)

Name, Vorsatzwort, Namenszusatz, Titel (Trennung durch Kommata)

Sommer

Vorname

Arno

Straße und Hausnummer (Anschritt nur bei Anmeldung und Anschriftenänderung)

Rosenweg 14

(Land)

000

Postleitzahl

63500

Wohnort

Seligenstadt

Grund der Abgabe*

40

Kontrollmeldung

Sofortmeldung

Namensänderung

Änderung der Staatsangehörigkeit

Beschäftigungszeit

von

01.03.2019

bis

31.03.2019

Betriebsnummer des Arbeitgebers

Personengruppe*

Mehrfachbeschäftigung

Betriebsstätte Ost

West

Nur bei Sozialversicherungspflicht ausfüllen:

Beitragsgruppen* KV 1 RV 1 ALV 1 PV 1

Angaben zur Tätigkeit

Schlüssel der Staatsangehörigkeit*

Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt (in DM ohne Pfennige / Euro ohne Cent)

DM Euro

002726

Stornierung einer bereits abgegebenen Meldung Es wurde gemeldet:

Grund der Abgabe

von

bis

Betriebsnummer des Arbeitgebers

Personengruppe*

Mehrfachbeschäftigung

Betriebsstätte Ost

West

Nur bei Sozialversicherungspflicht ausfüllen:

Beitragsgruppen* KV RV ALV PV

Angaben zur Tätigkeit

Schlüssel der Staatsangehörigkeit*

Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt (in DM ohne Pfennige / Euro ohne Cent)

DM Euro

Namensänderung (bisheriger Name)

Name, Vorsatzwort, Namenszusatz, Titel (Trennung durch Kommata)

Vorname

Änderung der Staatsangehörigkeit

Schlüssel der neuen Staatsangehörigkeit*

Wenn keine Versicherungsnummer angegeben werden kann:

Geburtsname

Geburtsort

Geburtsdatum

Geschlecht

männlich

weiblich

Schlüssel der Staatsangehörigkeit*

Nur bei erstmaliger Aufnahme einer Beschäftigung von nichtdeutschen Bürgern des Europäischen Wirtschaftsraumes:

Geburtsland, (Schlüssel der Staatsangehörigkeit)*

Versicherungsnummer des Staatsangehörigkeitslandes

Name der Krankenkasse (Geschäftsstelle)
AOK BKK IKK EK LKK See-KK BKN

Datum, Name, Anschrift des Arbeitgebers (Firmenstempel)

05.04.2019
Raffke + Co
Pappelweg 3
63500 Seligenstadt

Bei Krankenkasse einreichen

Aufgabe 2:

Berechnung zum Beitragsnachweis:

lfd Nr	Z02 KV	1000 KV	0100 RV	0010 AV	0001 PV	U1	U2	INSO	freiw. KV	freiw. PV
Gesamtbeitrag AN und AG										
a)	6,88 €	111,70 €	142,30 €	19,12 €	23,34 €	18,36 €	3,44 €	0,46 €		
b)	17,64 €	286,16 €	364,56 €	49,00 €	59,78 €	47,04 €	8,82 €	1,18 €		
c)	21,96 €	356,14 €	453,70 €	60,98 €	74,40 €	58,54 €	10,98 €	1,46 €		
d)	-	-	1.143,90 €	153,76 €	-	147,60 €	27,68 €	3,69 €	703,32 €	138,39 €
e)	40,84 €	662,48 €	871,42 €	117,12 €	138,40 €	112,44 €	21,08 €	2,81 €		

Übernahme in Beitragsnachweis

87,32 €	1.416,48 €	2.975,88 €	399,98 €	295,92 €	383,98 €	72,00 €	9,60 €	40,84 €	662,48 €	138,39 €
---------	------------	------------	----------	----------	----------	---------	--------	---------	----------	----------

Arbeitgeber	Betriebsnummer des Arbeitgebers																																																																														
Zeitraum	von Tag 01 Monat 03 Jahr 2019 bis Tag 31 Monat 03 Jahr 2019 Rechtskreis * Ost <input checked="" type="checkbox"/> West <input type="checkbox"/> Dauer-Beitragsnachweis * <input type="checkbox"/>																																																																														
Beitragsnachweis	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 10%;">Beitrags- gruppe</th> <th style="width: 15%;">Euro</th> <th style="width: 15%;">Cent</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Beiträge zur Krankenversicherung - allgemeiner Beitrag</td><td>1000</td><td style="text-align: right;">1.416</td><td style="text-align: right;">48</td></tr> <tr><td>Beiträge zur Krankenversicherung - ermäßigter Beitrag</td><td>3000</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Zusatzbeiträge zur Krankenversicherung</td><td></td><td style="text-align: right;">87</td><td style="text-align: right;">32</td></tr> <tr><td>Beiträge zur Krankenversicherung für geringfüg Beschäftigte</td><td>6000</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Beiträge zur Rentenversicherung - voller Beitrag</td><td>0100</td><td style="text-align: right;">2.975</td><td style="text-align: right;">88</td></tr> <tr><td>Beiträge zur Rentenversicherung - halber Beitrag</td><td>0300</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Beiträge zur Rentenversicherung für geringfügig Beschäftigte</td><td>0500</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Beiträge zur Arbeitsförderung - voller Beitrag</td><td>0010</td><td style="text-align: right;">399</td><td style="text-align: right;">98</td></tr> <tr><td>Beiträge zur Arbeitsförderung - halber Beitrag</td><td>0020</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung</td><td>0001</td><td style="text-align: right;">295</td><td style="text-align: right;">92</td></tr> <tr><td>Umlage - Krankheitsaufwendungen</td><td>U1</td><td style="text-align: right;">383</td><td style="text-align: right;">98</td></tr> <tr><td>Umlage - Mutterschaftsaufwendungen</td><td>U2</td><td style="text-align: right;">72</td><td style="text-align: right;">00</td></tr> <tr><td>Umlage zur Insolvenzgeldversicherung</td><td>INSO</td><td style="text-align: right;">9</td><td style="text-align: right;">60</td></tr> <tr><td>Gesamtsumme</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr> <td rowspan="4" style="font-size: small; vertical-align: top;">Es wird bestätigt, dass die Angaben mit denen der Lohn- und Gehaltsunterlagen übereinstimmen und in diesen sämtliche Entgelte enthalten sind.</td> <td>Beiträge zur Krankenversicherung für freiwillig Versicherte**</td> <td style="text-align: right;">662</td> <td style="text-align: right;">48</td> </tr> <tr> <td>Zusatzbeiträge zur Krankenversicherung f. freiwillig Versicherte</td> <td style="text-align: right;">40</td> <td style="text-align: right;">84</td> </tr> <tr> <td>Beiträge zur Pflegeversicherung für freiwillig Versicherte **</td> <td style="text-align: right;">138</td> <td style="text-align: right;">39</td> </tr> <tr> <td>abzüglich Erstattung gemäß §§ 1 - 3 AAG</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Datum/Unterschrift</td> <td>zu zahlender Betrag/Guthaben</td> <td style="text-align: right;">6.482</td> <td style="text-align: right;">87</td> </tr> </tbody> </table>		Beitrags- gruppe	Euro	Cent	Beiträge zur Krankenversicherung - allgemeiner Beitrag	1000	1.416	48	Beiträge zur Krankenversicherung - ermäßigter Beitrag	3000			Zusatzbeiträge zur Krankenversicherung		87	32	Beiträge zur Krankenversicherung für geringfüg Beschäftigte	6000			Beiträge zur Rentenversicherung - voller Beitrag	0100	2.975	88	Beiträge zur Rentenversicherung - halber Beitrag	0300			Beiträge zur Rentenversicherung für geringfügig Beschäftigte	0500			Beiträge zur Arbeitsförderung - voller Beitrag	0010	399	98	Beiträge zur Arbeitsförderung - halber Beitrag	0020			Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung	0001	295	92	Umlage - Krankheitsaufwendungen	U1	383	98	Umlage - Mutterschaftsaufwendungen	U2	72	00	Umlage zur Insolvenzgeldversicherung	INSO	9	60	Gesamtsumme				Es wird bestätigt, dass die Angaben mit denen der Lohn- und Gehaltsunterlagen übereinstimmen und in diesen sämtliche Entgelte enthalten sind.	Beiträge zur Krankenversicherung für freiwillig Versicherte**	662	48	Zusatzbeiträge zur Krankenversicherung f. freiwillig Versicherte	40	84	Beiträge zur Pflegeversicherung für freiwillig Versicherte **	138	39	abzüglich Erstattung gemäß §§ 1 - 3 AAG				Datum/Unterschrift	zu zahlender Betrag/Guthaben	6.482	87
	Beitrags- gruppe	Euro	Cent																																																																												
Beiträge zur Krankenversicherung - allgemeiner Beitrag	1000	1.416	48																																																																												
Beiträge zur Krankenversicherung - ermäßigter Beitrag	3000																																																																														
Zusatzbeiträge zur Krankenversicherung		87	32																																																																												
Beiträge zur Krankenversicherung für geringfüg Beschäftigte	6000																																																																														
Beiträge zur Rentenversicherung - voller Beitrag	0100	2.975	88																																																																												
Beiträge zur Rentenversicherung - halber Beitrag	0300																																																																														
Beiträge zur Rentenversicherung für geringfügig Beschäftigte	0500																																																																														
Beiträge zur Arbeitsförderung - voller Beitrag	0010	399	98																																																																												
Beiträge zur Arbeitsförderung - halber Beitrag	0020																																																																														
Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung	0001	295	92																																																																												
Umlage - Krankheitsaufwendungen	U1	383	98																																																																												
Umlage - Mutterschaftsaufwendungen	U2	72	00																																																																												
Umlage zur Insolvenzgeldversicherung	INSO	9	60																																																																												
Gesamtsumme																																																																															
Es wird bestätigt, dass die Angaben mit denen der Lohn- und Gehaltsunterlagen übereinstimmen und in diesen sämtliche Entgelte enthalten sind.	Beiträge zur Krankenversicherung für freiwillig Versicherte**	662	48																																																																												
	Zusatzbeiträge zur Krankenversicherung f. freiwillig Versicherte	40	84																																																																												
	Beiträge zur Pflegeversicherung für freiwillig Versicherte **	138	39																																																																												
	abzüglich Erstattung gemäß §§ 1 - 3 AAG																																																																														
Datum/Unterschrift	zu zahlender Betrag/Guthaben	6.482	87																																																																												
* Zutreffendes ankreuzen ** freiwillige Angaben des Arbeitgebers																																																																															

Lohnsteueranmeldung:

lfd. Nr.	LSt	SolZ	KiSt ev	KiSt rk
a)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-
b)	221,16 €	8,66 €	-	14,18 €
c)	63,16 €	0,00 €	0,00 €	-
d)	1.273,16 €	70,02 €	-	-
e)	741,00 €	29,24 €	-	-
Summe	2.298,48 €	107,92 €	0,00 €	14,18 €

- Bitte weiße Felder ausfüllen oder ankreuzen und Hinweise auf der Rückseite beachten -

1 Fallart **11** Steuernummer **08150 47110** Unterfallart **62**

2

3

4 Finanzamt

5 Finanzamt Schwerin

6 19053 Schwerin

7

8

9

10

11 Arbeitgeber - Anschrift der Betriebsstätte - Telefonnummer - E-Mail

12 Anton Fischer

13 Forellenweg 23

14 19053 Schwerin

15

16

17

2019

30 Eingangsstempel oder -datum

Lohnsteuer-Anmeldung 2019

Anmeldungszeitraum

bei monatlicher Abgabe bitte ankreuzen

19 01	Jan.	<input type="checkbox"/>
19 02	Feb.	<input type="checkbox"/>
19 03	März	<input checked="" type="checkbox"/>
19 04	April	<input type="checkbox"/>
19 05	Mai	<input type="checkbox"/>
19 06	Juni	<input type="checkbox"/>

bei vierteljährlicher Abgabe bitte ankreuzen

19 41	I. Kalender- vierteiljahr	<input type="checkbox"/>
19 42	II. Kalender- vierteiljahr	<input type="checkbox"/>
19 43	III. Kalender- vierteiljahr	<input type="checkbox"/>
19 44	IV. Kalender- vierteiljahr	<input type="checkbox"/>

bei jährlicher Abgabe bitte ankreuzen

19 19	Kalender- jahr	<input type="checkbox"/>
-------	-------------------	--------------------------

Berichtigte Anmeldung (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)..... **10**

Zahl der Arbeitnehmer (einschl. Aushilfs- und Teilzeitkräfte)..... **86**

zu Zeile 22: Zahl der Arbeitnehmer mit BAV-Förderbetrag..... **90**

	EUR	Ct
18 Summe der einzubehaltenden Lohnsteuer ^{1) 2)}	42	2.298 48
19 Summe der pauschalen Lohnsteuer - ohne § 37b EStG - ¹⁾	41	
20 Summe der pauschalen Lohnsteuer nach § 37b EStG ¹⁾	44	
21 abzüglich Kürzungsbetrag für Besatzungsmitglieder von Handelsschiffen	33	
22 abzüglich Förderbetrag zur betrieblichen Altersversorgung nach § 100 EStG (BAV-Förderbetrag) ¹⁾	45	
23 Verbleiben ¹⁾	48	2.298 48
24 Solidaritätszuschlag ^{1) 2)}	49	107 92
25 pauschale Kirchensteuer im vereinfachten Verfahren	47	
26 Evangelische Kirchensteuer - ev ^{1) 2)}	61	
27 Römisch-Katholische Kirchensteuer - rk ^{1) 2)}	62	14 18
28		
29		
30		
31		
32		
33 Gesamtbetrag ¹⁾	83	2.420 58

1) Negativen Beträgen ist ein Minuszeichen voranzustellen
2) Nach Abzug der im Lohnsteuer-Jahresausgleich erstatteten Beträge

34 Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird. **29**

35 Verrechnung des Erstattungsbetrags erwünscht/Erstattungsbetrag ist abgetreten (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)..... **26**

Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem besonderen Blatt oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“ an.

36 Das SEPA-Lastschriftmandat wird ausnahmsweise (z. B. wegen Verrechnungswünschen) für diesen Anmeldezeitraum widerrufen (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)..... **26**

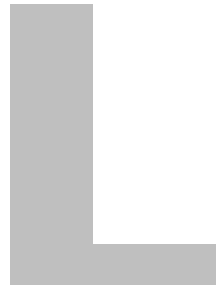
Ein ggf. verbleibender Restbetrag ist gesondert zu entrichten.

37 Über die Angaben in der Steueranmeldung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)..... **23**

Diese ergeben sich aus der beigefügten Anlage, welche mit der Überschrift „Ergänzende Angaben zur Steueranmeldung“ gekennzeichnet ist.

Datenschutzhinweis:
Die mit der Steueranmeldung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149, 150 der Abgabenordnung und des § 41a des Einkommensteuergesetzes erhoben. Die Angabe der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse ist freiwillig.
Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

38 Datum, Unterschrift



Lösungen zu den Wissenskrollfragen

Auf den nächsten Seiten stehen die Lösungen zu den Wissenskontrollfragen bereit,
die Sie exklusiv in diesem Buch finden:

Lohn und Gehalt für Einsteiger - Aufgaben und Übungen
(www.edumedia.de/verlag/807)

Inhalt
Lösungen zu 35 Übungen

Lösungen

Übung	Aufgabe		
	1	2	3
1	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> Günstigkeitsprinzip	<input checked="" type="checkbox"/> Schichtzulagen
2	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> Arbeitnehmer
3	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> unmöglich	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
4	<input checked="" type="checkbox"/> falsch	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> Form
5	<input checked="" type="checkbox"/> der Arbeitgeber	<input checked="" type="checkbox"/> Bruttoarbeitsentgelt	<input checked="" type="checkbox"/> falsch
6	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> falsch	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
7	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> über 18 Jahre	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
8	<input checked="" type="checkbox"/> mit 1/360	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
9	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> 18 Monaten	<input checked="" type="checkbox"/> gesetzlichen
10	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> reguläre volle Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/> falsch
11	<input checked="" type="checkbox"/> Überschreitung	<input checked="" type="checkbox"/> 55. Lebensjahr	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
12	<input checked="" type="checkbox"/> muss	<input checked="" type="checkbox"/> vereinheitlicht	<input checked="" type="checkbox"/> die Hälfte
13	<input checked="" type="checkbox"/> 1,275%	<input checked="" type="checkbox"/> die Hälfte	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
14	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> Vorauszahlung
15	<input checked="" type="checkbox"/> durchschnittlich	<input checked="" type="checkbox"/> einen Arbeitstag	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
16	<input checked="" type="checkbox"/> drei Kalendertage	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> falsch
17	<input checked="" type="checkbox"/> drei Monaten	<input checked="" type="checkbox"/> finanziell	<input checked="" type="checkbox"/> finanziellen Abgeltung
18	<input checked="" type="checkbox"/> einem Monat	<input checked="" type="checkbox"/> keinen Anspruch	<input checked="" type="checkbox"/> einen Monat

Lösungen

Aufgabe			
Übung	1	2	3
19	<input checked="" type="checkbox"/> jederzeit	<input checked="" type="checkbox"/> Außerhalb	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
20	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> durchaus	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
21	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> 30 SV-Tage	<input checked="" type="checkbox"/> immer
22	<input checked="" type="checkbox"/> falsch	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> jährlich
23	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> unmittelbar im Anschluss	<input checked="" type="checkbox"/> falsch
24	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> insgesamt anfallenden	<input checked="" type="checkbox"/> falsch
25	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> falsch	<input checked="" type="checkbox"/> 15 Fahrten im Monat
26	<input checked="" type="checkbox"/> individuell	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
27	<input checked="" type="checkbox"/> ermäßigte Beitragssatz	<input checked="" type="checkbox"/> falsch	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
28	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> falsch	<input checked="" type="checkbox"/> auszuhändigen
29	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> falsch	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
30	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> falsch	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
31	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
32	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Monate oder 50 Arbeitstage	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
33	<input checked="" type="checkbox"/> 1.080,00 €	<input checked="" type="checkbox"/> 5.000,00 €	<input checked="" type="checkbox"/> richtig
34	<input checked="" type="checkbox"/> auf 50,00 € nach unten	<input checked="" type="checkbox"/> verpflichtet	<input checked="" type="checkbox"/> falsch
35	<input checked="" type="checkbox"/> richtig	<input checked="" type="checkbox"/> pauschal besteuerte	<input checked="" type="checkbox"/> Personalbuchführung